

Wissling Bj. 83



# KRONE

# Nr. 274-0

erhalten 10.6.83

## Betriebsanleitung und Ersatzteilliste Rundballenpresse

### KR 120

ab Nr. 1001 (Mai 82)

bis Nr. 1501 (Aug. 83)

Bj. 83



## Inhalt Betriebsanleitung

Seite

Übersicht der KRONE-Rundballenpresse	5
Technische Daten	6
Sicherheitsvorkehrungen	7
Anbau an den Schlepper	8
Gelenkwelle	9
Vor dem ersten Einsatz	10
Hydraulik	11
Pick-up	11
Bindegarn und Bindegarnmechanismus	12
Überlastsicherungen	13
Wartung	13
Schmierung	15
Praktischer Einsatz	16
Was kann man tun, wenn ...!	17
Abstellen der Rundballenpresse und Überwinterung	18

## Ersatzteilliste

Gehäuse	20
Deichsel und Garnkasten	21
Achsstummel und Bereifung	22
Stützfuß	23
Rollbodenantrieb	24
Rollbodenachse	25
Getriebe	26
Rollbodenantrieb	27
Antrieb Pick-up	28
Pick-up	29
Pick-up-Trommel	30
Bindevorrichtung	31
Bindefadenführung und Schneidevorrichtung	32
Hydraulik	33
Gehäuseverriegelung und Füllanzeige	34
Rollbodenschutz	35
Beleuchtung	36
Gelenkwelle W 2200 - SC - K 92 - 650 Nm	37
Gelenkwelle WWE 2200 - SC - K 92 - 650 Nm	38



## Übersicht der KRONE-Rundballenpresse

- |                                     |                                       |
|-------------------------------------|---------------------------------------|
| 1 - Pick-up                         | 9 - Gelenkwelle mit Überlastsicherung |
| 2 - Ballenzähler                    | 10 - Antrieb Elevatorkette            |
| 3 - Preßdruckanzeige                | 11 - Antrieb Pick-up                  |
| 4 - Garnbehälter                    | 12 - Verriegelung                     |
| 5 - Bindeautomat mit Bedienungsseil | 13 - Hydraulikzylinder                |
| 6 - Hydraulikschlauch               | 14 - Sicherheitsstütze                |
| 7 - Dreiwegehahn                    | 15 - Elevatorkette                    |
| 8 - Deichsel mit Kupplungsteil      |                                       |



## Technische Daten

Länge	3200 mm
Breite	2150 mm
Höhe	1800 mm
Spur	1850 mm
Bereifung	10.0/75 - 15/6 ply
Pick-up-Aufsammlbreite ca.	1500 mm
Garn	400 - 600 m/kg
Gewicht ca.	1250 kg
Ballenmaße	Ø 1200 x 1200 mm
Leistungsbedarf ca.	25 kW/34 PS

## Straßen-Verkehrs-Zulassungs-Ordnung

Nach § 41 StVZO darf die KR 120 nur hinter Schleppern mit einem Leergewicht von mind. 1250 kg gefahren werden.

	<b>KRONE</b>		
Maschinenfabriken Bernard Krone GmbH Landmaschinen, Nutzfahrzeuge Heinrich-Krone-Straße 10, 4441 Spelle R. F. A.			
Jahr	<input type="text"/>	Masch.-Nr.	<input type="text"/>
Type	<input type="text"/>	Made in	W.-Germany

Daten vom  
Typenschild ihrer Maschine  
hier eintragen.



## Sicherheitsvorkehrungen

1. Arbeiten an der Maschine nur bei abgeschaltetem Schlepper durchführen.
2. Alle Schutzvorrichtungen müssen immer vorschriftsmäßig montiert sein.
3. Schutzrohre der Gelenkwelle durch Anbringen der Halteketten gegen Mitdrehen sichern.
4. Funktion der Beleuchtung prüfen.
5. Nicht unter die geöffnete hintere Klappe treten. Sollte dieses unumgänglich sein, unbedingt vorher beide Sicherheitsstützen an die Hydraulikzylinder klappen (Abb. 1).
6. **Achtung!** Das Gerät darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden.

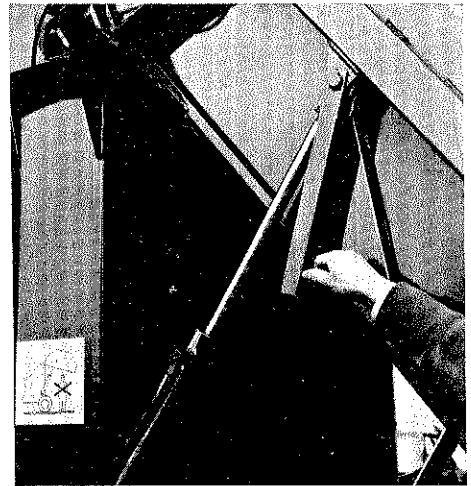


Abb. 1

### Vorsicht!

Verstopfungen im Einzugsbereich **nur bei abgestelltem Schleppermotor** von Hand beseitigen. Näheres unter „Was kann man tun, wenn . . .“ (s. Seite 17).

7. Den Bereich hinter der Maschine beim Ausstoßen des Ballens meiden. Personen aus dem Gefahrenbereich weisen.
8. Die Rundballen an Hängen so ablegen und sichern, daß ein Abrollen ausgeschlossen ist.
9. Beim Transportieren der Ballen mit dem Frontlader
  - a) Personen aus dem Arbeitsbereich weisen,
  - b) lange Zinken verwenden,
  - c) zum Transportieren nur so weit ausheben, wie es unbedingt erforderlich ist.
10. Beim Stapeln der Ballen Roll- und Kippgefahr vermeiden.
11. Beachten Sie die Hinweisschilder!

## Ersatzteilbestellung

Bitte Maschinentyp, Baujahr und Maschinenummer angeben. Ersatzteilnummer und Anzahl der Ersatzteile genau aufführen. Bezeichnung des gewünschten Teils angeben (evtl. Skizze). Gewünschte Versandart (z. B. Expreßgut, Frachtgut, Postversand oder anders) angeben.

Genau Adresse (Postleitzahl) angeben.

Bei Bahnversand Bahnstation angeben.

**Nur Original-KRONE-Teile verwenden!**

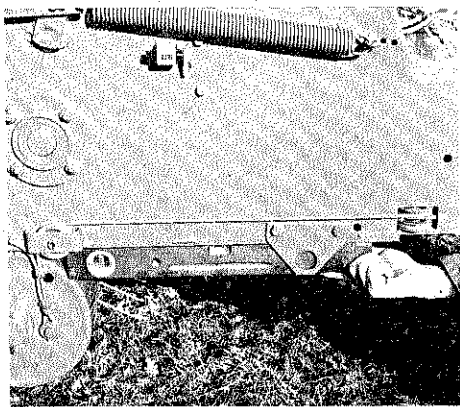


Abb. 2

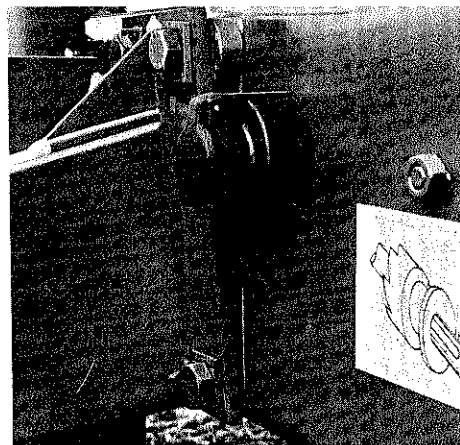


Abb. 3

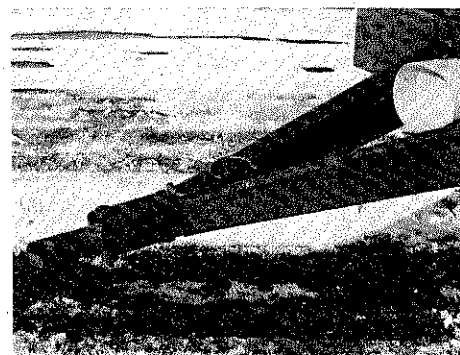


Abb. 4



Abb. 5

## Anbau an den Traktor

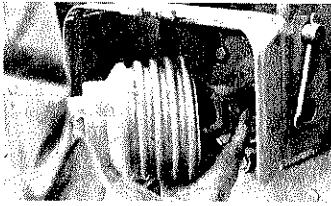
1. Maschine an die Ackerschiene, Zugpendel, Hitch oder in die Anhängerkupplung des Traktors so anhängen, daß die Unterkante des Rahmens in etwa waagrecht ist (Abb. 2).

Sollte es erforderlich sein, müssen die mitgelieferten Ausgleichstücke zwischen Deichsel und Vorderträger geschraubt werden (Abb. 3). Bei Traktoren mit Zuggabel, Anhängerkupplung und Zugöse nach Abb. 4 umschauben.

2. Stützfuß in höchster Stellung einriegeln und Stützteller fest unter die Deichsel drehen.
3. Beleuchtungskabel anschließen. Rücklichter, Blink- und Bremslichter überprüfen.
4. Hydraulikschlauch anschließen (s. S. 11).
5. Bedienungsseil zum Auslösen des Bindevorganges so am Traktor befestigen, daß es vom Schleppersitz leicht zu erreichen ist, bei Kurvenfahrten aber nicht spannt.
6. Gelenkwelle anschließen.

# Betrieb und Wartung

## Kuppeln

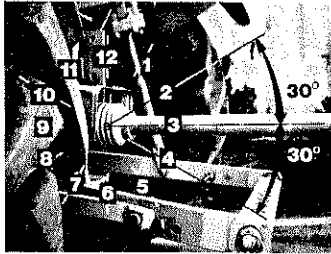


Zapfwelle reinigen.  
Schiebestift drücken.

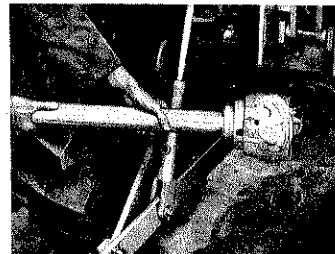


Ziehverschluß  
verschieben.  
Je nach Ausführung  
ziehen oder drücken.

## Gelenk- abwinkelung



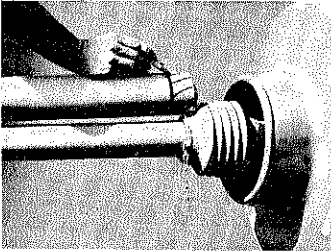
Bei großen  
Abwinkelungen  
Antrieb  
abschalten.



## Weitwinkel- Gleichlaufgelenkwelle

Gelenkabwinkelung  
in Bewegung und  
im Stillstand max. 70°;  
Schwenkbereich  
überprüfen.

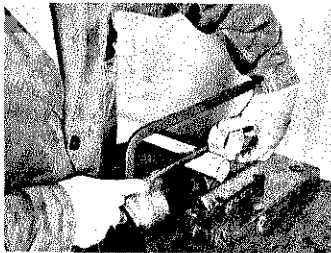
## Länge anpassen



Zur Längen Anpassung  
Gelenkwellenhälften  
nebeneinander halten  
und anzeichnen.



Unfallschutzrohre  
abtrennen.

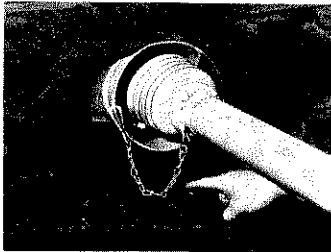


Schiebepprofile  
in gleichem Maße  
wie Schutzrohre  
kürzen.



Trenngrat und  
Späne entfernen.

## Unfallschutz

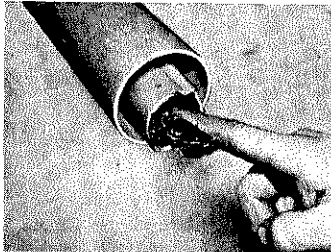


Hautekette  
lose einhängen.  
Schwenkbereich  
beachten.

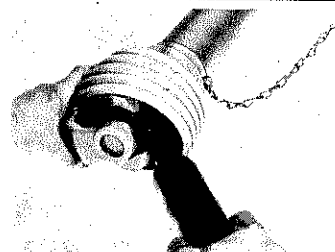
**Nur mit  
geschützter  
Gelenkwelle  
arbeiten!**

Für einen  
ausreichenden  
Ergänzungsschutz  
über der Zapfwelle  
ist zu sorgen.

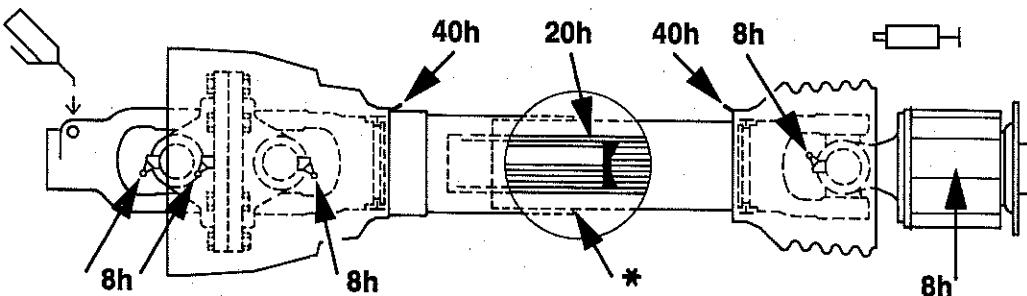
## Schmierung



Äußeres Schiebepprofil  
innen fetten.



Gelenk zum  
Abschmieren  
abwinkeln.



Schmierplan

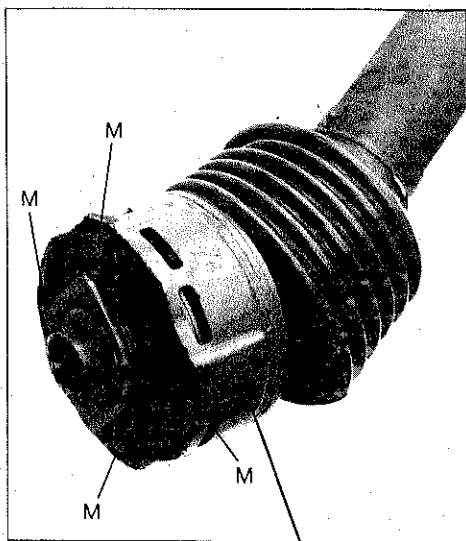
h = Betriebsstunden

**\* Im Winterbetrieb sind die Schutzrohre zu fetten, um ein Festfrieren zu verhindern!**



## Gelenkwelle

Bei der Krone Rundballenpresse wird eine Gelenkwelle mit Überlastsicherung verwendet, bei der zusätzlich zu den normalen Wartungsvorschriften für Gelenkwellen, folgende Hinweise zu beachten sind:



### Wartung der Scheibenkupplung

Vor dem ersten Einsatz und nach längeren Stillstandzeiten haften die Reibbeläge der Scheibenkupplung. Der Schutz vor Überlastschäden ist nicht mehr gegeben. Die Kupplung muß daher nach längerem Stillstand gelüftet werden.

1. Alle vier Muttern (M) anziehen.
2. Gelenkwelle am Gerät und am Schlepper anschließen.
3. Zapfwelle bis zum Durchrutschen der Kupplung einschalten.
4. Mutter wieder lösen.
5. Bei Nichtbeachtung keine Garantie!

**Achtung! Einstellwert hier beachten!**

Drehmomentwert für KR 120 : 650 Nm (65 kpm)

Vor dem ersten Einsatz müssen Sie den auf der Scheibenkupplung eingeschlagenen Einstellwert kontrollieren. Stimmt dieser nicht mit dem obigen Wert überein, darf die KR 120 nicht eingesetzt werden. Setzen Sie sich dann mit Ihrem Händler in Verbindung!

### Vor dem ersten Einsatz

Bevor Sie die Rundballenpresse einsetzen, führen Sie unbedingt folgende Kontrollen durch:

1. Alle Schmierstellen sind mit Fett bzw. Öl gefüllt.  
Aus Sicherheitsgründen dennoch alle Schmierstellen überprüfen und gegebenenfalls nachschmieren bzw. nachfüllen (s. Schmierplan).
2. Alle Schrauben und Muttern auf festen Sitz überprüfen und eventuell nachziehen.
3. Maschine einige Minuten probelaufen lassen; Zapfwellendrehzahl 400-500 U/min. Danach die Ballenpresse noch einmal überprüfen und, falls erforderlich, Schrauben und Muttern nachziehen und Kettenspannungen überprüfen (s. Seite 13).
4. Maschine öffnen und schließen. Prüfen, ob alle Ölleitungen und Verschraubungen dicht sind.



## Hydraulik

Die KRONE-Rundballenpresse KR 120 ist serienmäßig mit einem Hydraulikschlauch (Pos. 2) und einem Dreiwegehahn zum Anschluß an ein einfach wirkendes Steuerventil ausgerüstet.

Befindet sich der Hebel des Dreiwegehahns in Position

A. so kann die Presse geöffnet und geschlossen werden. Die Pick-up bleibt in ihrer Position.

B. so wird die Pick-up beim Öffnen der Presse angehoben, beim Schließen wieder abgesenkt.

C. so kann die Pick-up angehoben und abgesenkt werden, ohne daß die Presse sich öffnet oder schließt.

Hat der Schlepper ein weiteres Steuerventil, so ist es ratsam die Presse mit einem 2. Schlauch auszurüsten (Anschluß vorhanden, s. Abb. 5, Pos. 3). Es können dann alle Funktionen vom Schlepper aus vorgenommen werden. Der Dreiwegehahn bleibt dann immer in Position A.

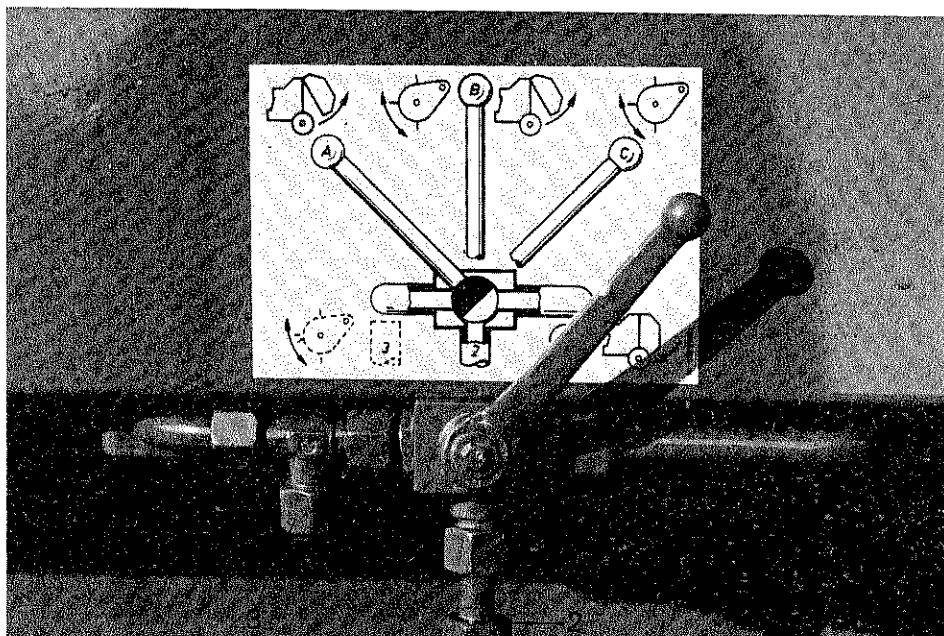


Abb. 5

## Pick-up

Weil die Pick-up in der Nähe der Laufräder angeordnet ist, sind keine zusätzlichen Tasteräder erforderlich.

Die Einsatzhöhe der Pick-up kann vorgewählt werden. Die Vorwahl, nur bei angehobener Pick-up, wird durch einen Steckbolzen (a) vorgenommen (s. Abb. 6).

Dieser Steckbolzen dient auch zur Verriegelung der Pick-up in angehobener Stellung während der Straßenfahrt.

Die Einsatzhöhe ist so zu wählen, daß die Pick-up das Gut sauber aufnimmt, die Zinken aber nicht in den Boden greifen.

Die Pick-up muß im angehobenen Zustand fest unter dem Rahmen liegen. Gegebenenfalls müssen die Anhängeseile durch die seitlichen Seilklemmen gekürzt werden.

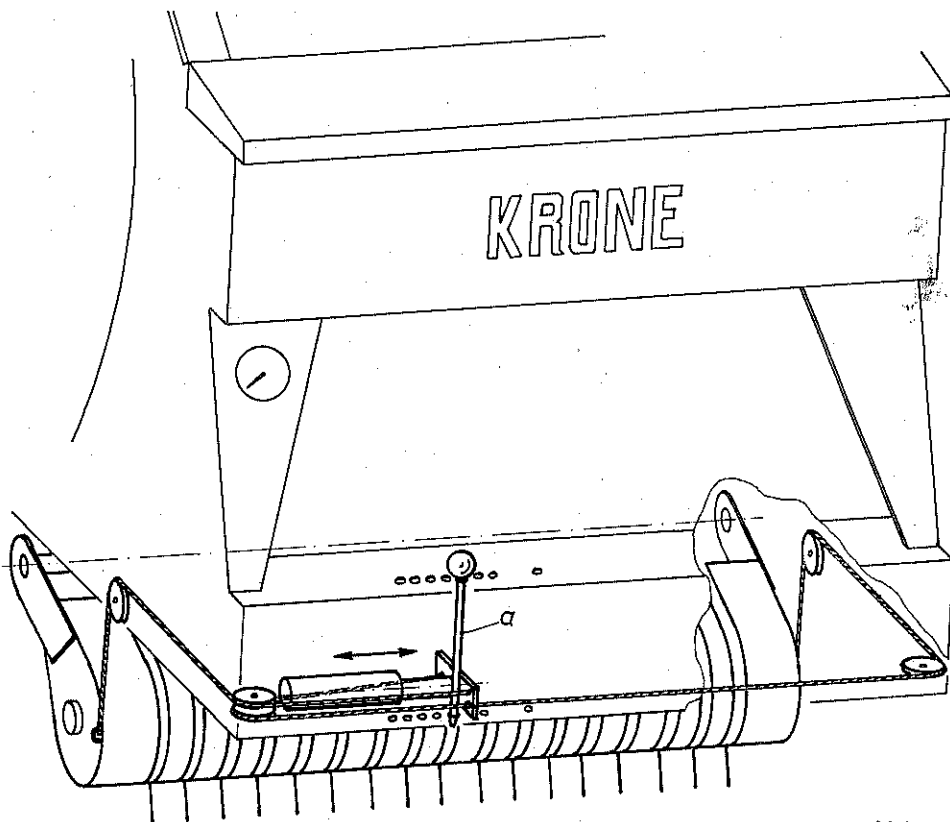


Abb. 6

## Bindegarn und Bindemechanismus

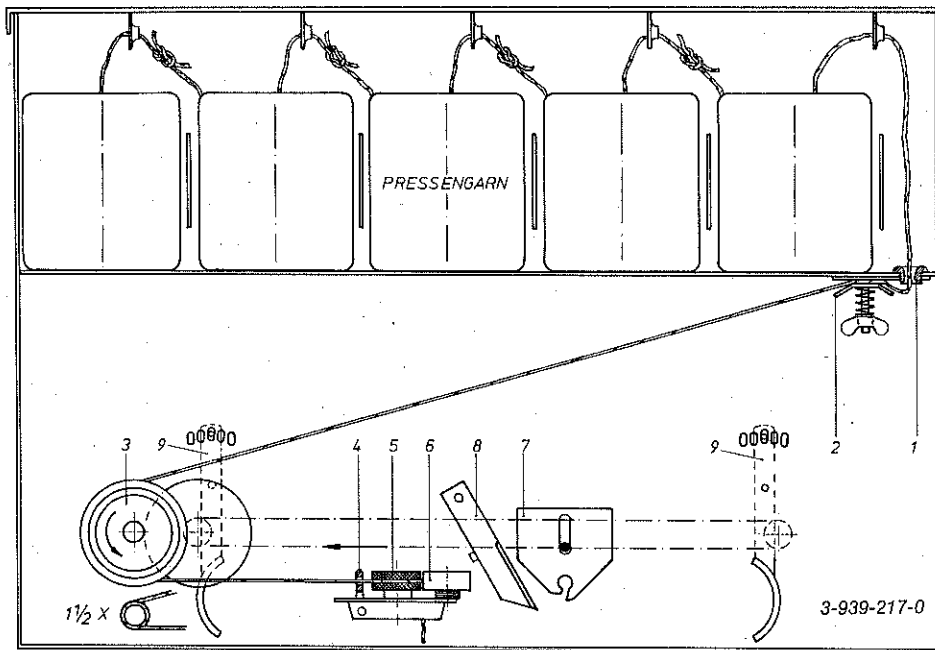


Abb. 7

3. Das Garn wird durch die Garnführung 1 und die Garnbremse 2 geführt.
4. Die Stufenrolle 3 wird  $1\frac{1}{2}$  mal umschlungen.
5. Garn durch Öse 4 und zwischen den Rollen 5 und 6 in Richtung Preßkammer führen, dort durch die letzte Garnführung etwa 10 cm durchhängen lassen.
6. Die Garnfangvorrichtung 7 soll in der Ausgangsposition ca. 200 mm von den Rollen entfernt stehen und muß sich bei Linksdrehung der Stufenrolle auch nach links bewegen.
7. Sollte die Starteinrichtung das Bindegarn nicht vorschieben, muß geprüft werden, ob das Bindegarn hakt oder die Rolle 6 genug Federkraft hat; ggfs. nachspannen.
8. Durch Verlegen des Garns auf der Stufenrolle 3 kann der Abstand der Garnwicklungen um den Ballen verändert werden:  
 Großer Rollendurchmesser = enge Wicklung für kurzes Gut  
 Kleiner Rollendurchmesser = weite Wicklung für langes Gut
9. Mit der Fadenbegrenzung 9 läßt sich der Abstand des Garns zur Ballenkante verstellen.

Werden die Rundballen im Freien gelagert, Kunststoff-Garn 400-600 m/kg verwenden

Bei Unterdach-Lagerung kann auch Sisal-Garn 150-330 m/kg verwandt werden. Der Bindegarnbehälter faßt bei der KR 120 fünf Rollen.

1. Das Bindegarn wird nach Abb. 7 aufrecht in den Behälter gestellt und eingefädelt.

2. Das Garn wird durch die Ösen am Deckel des Bindegarnbehälters geführt und miteinander verbunden.

## Überlastsicherungen

Die KRONE-Rundballenpresse hat zwei Überlastsicherungen:

1. Die Überlastsicherung der Gelenkwelle spricht an, wenn die Presse zu voll gepreßt ist oder ein zu großer Teil vom Schwad aufgenommen wurde.  
Die Zapfwelle muß sofort ausgekuppelt werden. Durch langsames Einkuppeln der Zapfwelle versuchen, die Presse wieder in Gang zu bringen.
2. Die Überlastsicherung für die Pick-up befindet sich zwischen den beiden beweglichen Antriebskästen (Abb. 13 Seite 14). Sie spricht bei der Aufnahme eines übermäßig dicken Schwads oder wenn die Pick-up zu tief auf dem Boden liegt an.

Spricht die Überlastsicherung schon bei normalen Schwad an, kann sie durch Anziehen der Schraube D (Abb. 13 S. 14) nachgestellt werden.

### Achtung!

Pro Einstellvorgang nur eine Viertel-Umdrehung nachstellen.

## Wartung:

### 1. Elevatorkette

Beim ersten Einsatz und jeweils bei Saisonbeginn muß die Spannung der Elevatorkette nach dem 1. Ballen, danach alle 100 - 150 Ballen, unbedingt überprüft werden und gegebenenfalls eingestellt werden.

Das Prüfen und Einstellen der Elevatorkettenspannung muß bei gefüllter Presse und eingebundenem Ballen vorgenommen werden.

Die Spannung ist in Ordnung, wenn ein Spiel von 2 - 3 cm an der in Abb. 8 dargestellten Stelle vorhanden ist.

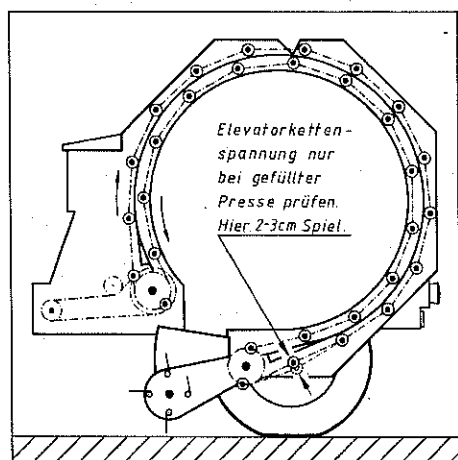
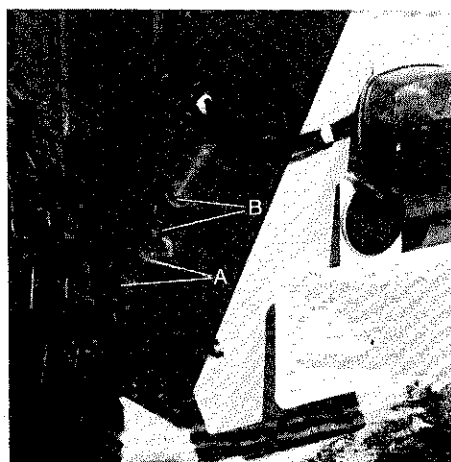


Abb. 8



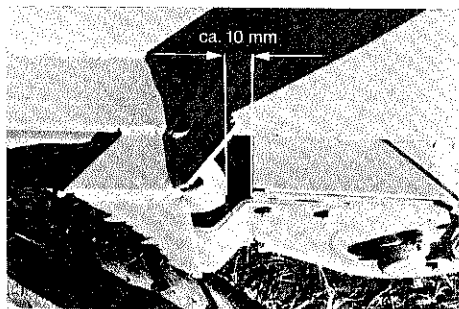
Elevatorkettenspanner

Abb. 9

Schraube A lösen, Kette mit Schraube B spannen, Schraube A wieder anziehen.

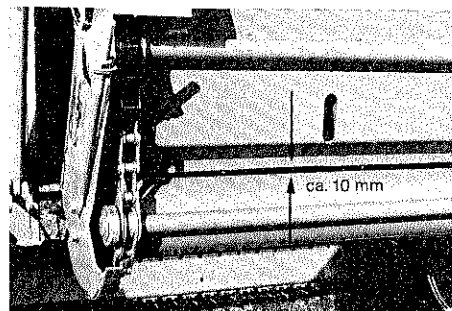
## Achtung!

Nach dem Spannen der Elevatorkette sind die Pick-up und das Abstreifblech um den gleichen Betrag zu verstellen (siehe Abb. 10 und 11).



Pick-up

Abb. 10

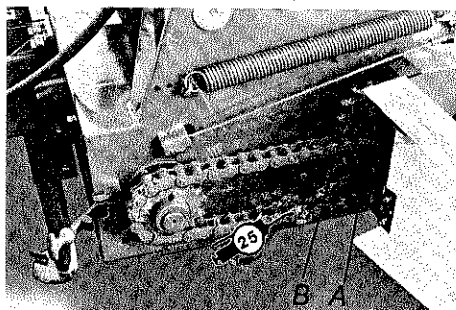


Abstreifblech

Abb. 11

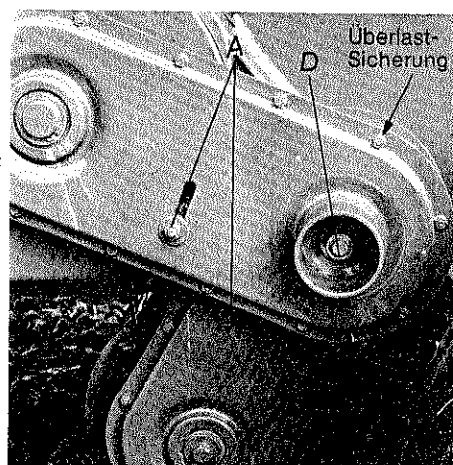
## 2. Antriebsketten

Beim ersten Einsatz und jeweils bei Saisonbeginn muß die Spannung der Antriebsketten nach ca. 5 Ballen, danach alle 100 - 150 Ballen, überprüft und gegebenenfalls eingestellt werden.



Antrieb Elevator

Abb. 12



Antrieb Pick-up

Abb. 13

Schraube A lösen und Spannrolle bzw. Gleitstück B gegen die Kette drücken; Schraube A wieder anziehen.

## 3. Klauenkupplung

Die Klauenkupplung dient zur automatischen Abschaltung der Elevatorkette. Sie befindet sich im Querträger und zwar dort wo die Deichsel angeschraubt ist.

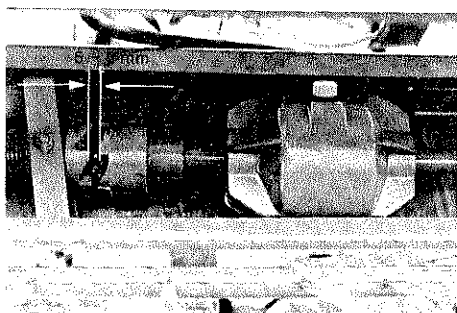


Abb. 14

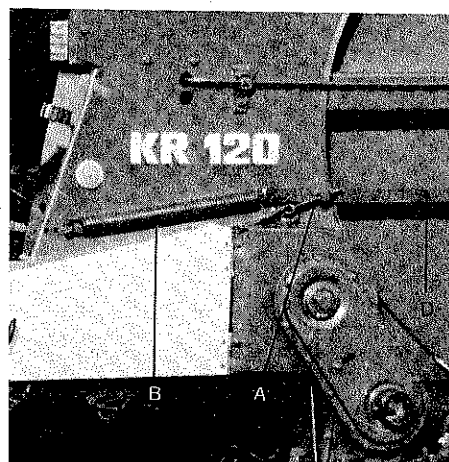


Abb. 15

Die Einstellung der Klauenkupplung soll bei geöffneter Preßkammer erfolgen.

Mit der Ösenschraube A in Abb. 15 kann der Abstand der Klauenkupplung entsprechend wie in Abb. 14 auf 5 - 8 mm eingestellt werden.

#### 4. Anzeige

Die Einstellung der Anzeige muß bei geschlossener und eingehakter Verriegelung erfolgen.

Mit der Ösenschraube A in Abb. 16 kann der Zeiger an der Preßdruckanzeige eingestellt werden. Der Zeiger soll mittig entsprechend Abb. 23 auf Seite 16 auf das Feld „Start“ stehen.

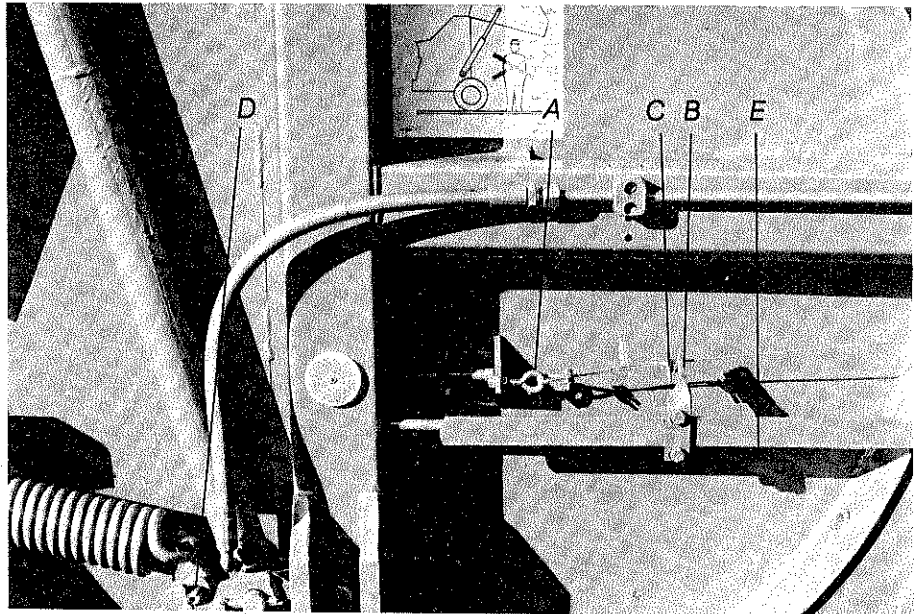


Abb. 16

Das Anlagestück B, Abb. 16, dient zur Anzeige der ordnungsgemäßen Verriegelung der Preßkammer und zwar geht der Zeiger der Preßdruckanzeige erst dann in der Stellung „Start“ zurück, wenn der Verschlußhaken D richtig eingerastet ist.

Der Abstand zwischen Seilklemme C und Anlagestück B, Abb. 16, soll ca. 2 mm betragen.

### 3. Schmierplan

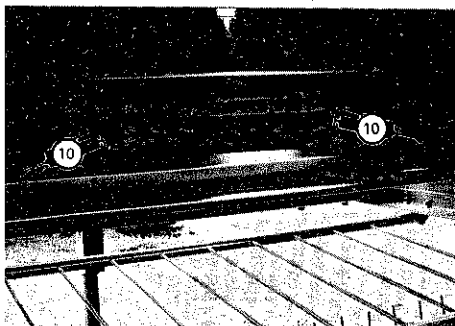
**Achtung!** Bei allen Wartungsarbeiten Schleppermotor abstellen. Schutzkästen wieder ordnungsgemäß anbringen.



Mehrzweckfett verwenden, die Häufigkeit ist in Stunden angegeben. (Beispiel: nach je 50 Betriebsstunden).



Muß ein spezielles Öl verwendet werden, so ist an dem entsprechenden Teil die genaue Bezeichnung angegeben.



Die Schmierstellen der Antriebswelle sind innerhalb der Presse. (Sicherheitsstützen an die Zylinderklappen)

Abb. 17

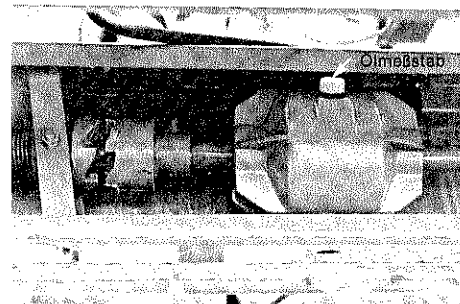
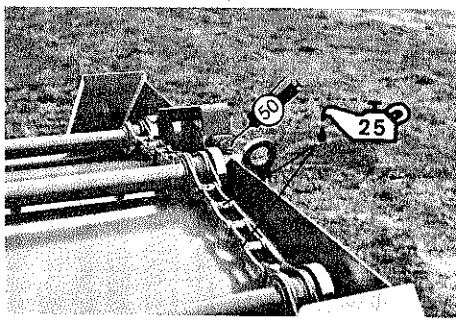


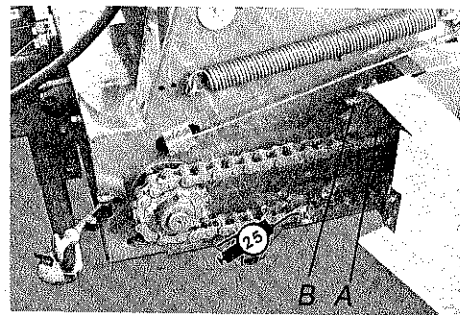
Abb. 18

Getriebeöl: 1 ltr. SAE 90, MIL-L-2105, API-GL 4  
1. Ölwechsel nach 500, dann alle 2000 Ballen.



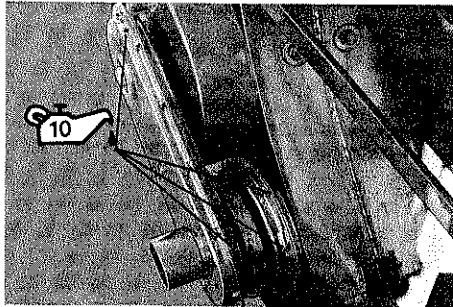
Elevatorkette

Abb. 19



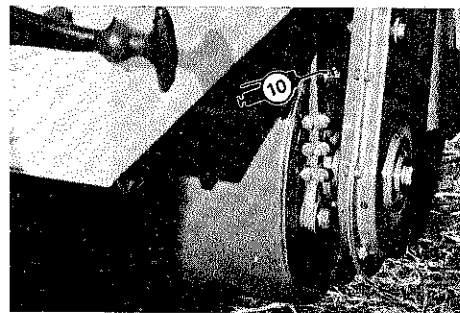
Elevatorantrieb

Abb. 20



Antriebskette für Pick-up

Abb. 21



Pick-up

Abb. 22

## Praktischer Einsatz

### 1. Klappe schließen.

Die Klappe ist richtig geschlossen, wenn die Preßdruckanzeige auf Stellung „Start“ steht.

Auch nach dem Schließen der Klappe soll das Steuerventil des Schleppers auf „Senken“ stehen/bleiben.

### 2. Zapfwelle einschalten und Pick-up auf passende Höhe bringen.

3. Schwad mittig überfahren. Das Schwad sollte gleichmäßig und nicht zu stark sein. Je gleichmäßiger das Schwad ist, je sauberer ist die Arbeit. Ideal ist, wenn die Schwadbreite gleich Ballenbreite ist.

4. Bei zu breiten Schwaden drückt der Ballen zu fest an den Seitenwänden der Presse. Er läßt sich dadurch schlechter ausstoßen.

5. Bei zu schmalen Schwaden ist es vorteilhaft, den Aufnahmebereich der Pick-up durch Rechts- und Linksfahren zu ändern. Dadurch wird der Ballen gleichmäßig fest. Keine Schlangenlinien fahren, sondern eine längere Strecke links und dann rechts.

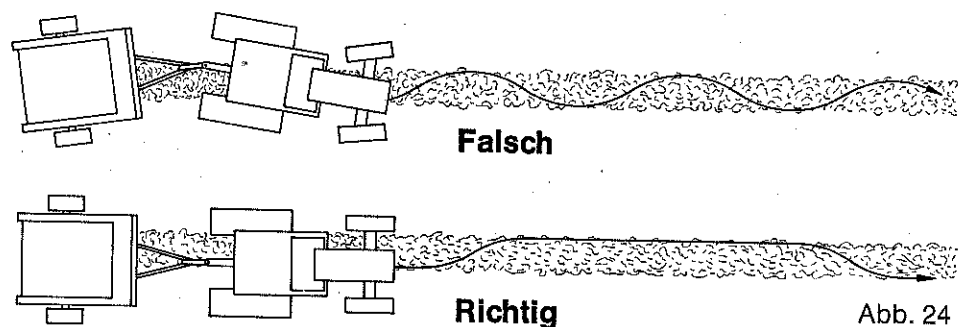


Abb. 23

Abb. 24

6. Die Fahrgeschwindigkeit sollte immer dem Ladegut und der Schwadstärke angepaßt werden und zwischen 5-10 km/h liegen. Langsam mit der Befüllung beginnen, bis das Gut eine rollende Bewegung macht. Danach volle Geschwindigkeit, bis der Kraftbedarf merklich ansteigt, dann einen kleineren Gang einlegen und pressen, bis der Zeiger die Stellung „2“ erreicht hat.

## **Anmerkung:**

Nicht alle zu pressenden Güter sind gleich, die Markierung „2“ ist ein Richtwert. Trockenes Gut läßt sich höher verdichten, feuchtes Gut niedriger. Ermitteln Sie daher den richtigen Enddruck, indem Sie die Presse einmal bis zum Ansprechen einer Überlastsicherung fahren, jedoch nicht höher als „3“. Stellen Sie dann den Zeiger „Stop“ um einen Teilstrich niedriger ein, als den angezeigten Wert.

7. Bevor man anhält, Bedienungsseil des Starters ziehen, bis der rollende Ballen das hereinschießende Garn erfaßt und mitnimmt. Damit ist der Bindevorgang eingeleitet und läuft nun automatisch ab. Die Garnfangvorrichtung erfaßt das Garn und wickelt den Ballen von der Mitte beginnend nach links, dann über die gesamte Breite nach rechts und wieder bis zur Mitte. Hier wird das Garn von dem Messer 8 (s. Seite 12, Abb. 7) abgeschnitten.  
Danach steht der Bidegarnmechanismus für den nächsten Vorgang bereit.
8. Während der Ballen umwickelt wird, setzen Sie einige Meter zurück, um den Ballen auszustoßen. Sie erhalten so einen sauberen Anfang für die Aufnahme des nächsten Ballens.
9. Zur Ballenablage Zapfwelle auskuppeln und Klappe öffnen.

**Achtung!** Zum Schließen der Klappe so weit vorfahren, daß die Klappe nicht auf den abgelegten Ballen drückt.

Der Vorgang ist beendet, und der nächste Ballen kann aufgenommen werden.

## **Was kann man tun, wenn ...**

### **... die Pick-up sich nicht absenken läßt?**

1. Steht der Dreiwegehahn richtig? (s. Seite 11)
2. Aufhängung ölen.
3. Seilrollen ölen bzw. gängig machen.

### **... eine Verstopfung im Einzugsbereich auftritt?**

1. Verstopfungen im Einzugsbereich treten bei unsauberen, zu großen Schwaden auf.
2. Die Maschine ist vorne zu hoch aufgehängt.
3. Sofort anhalten, da sonst das Gut von den Leisten der Wickelkette mitgenommen wird und sich zwischen Bindevorrichtung und Gehäuse festsetzt.
4. Verstopfung durch Heben und Senken der Pick-up bei langsam laufender Maschine beseitigen.
5. Bei größeren Verstopfungen Schleppermotor abstellen, Niederhalter ausschwenken und Verstopfung von Hand beseitigen.

### **... der Ballen nicht aus der Presse geht?**

1. Die Seiten nicht zu stark befüllen.
2. Schmalere Schwaden machen.
3. Nicht zu hohen Preßdruck nehmen.
4. Zapfwelle nicht ausschalten.

### **... der Ballen in Fahrtrichtung rechts dicker ist, ohne daß das Garn gerissen ist?**

1. Die Presse ist am Schluß zu schnell befüllt worden.
2. Am Schluß langsamer fahren oder vor dem Einbinden nachrollen, ohne daß weiteres Gut zugeführt wird.

### **... der Ballen in Fahrtrichtung links dicker ist, ohne daß das Garn gerissen ist?**

1. Das letzte Stück des Bidegarns hat sich losgezogen.
2. Rauhes Garn verwenden oder engere Windungen wählen (s. Seite 12).  
Durch einseitiges Befüllen der Presse entstehen auch ungleiche Ballen.

### **... das Garn an den Seiten vom Ballen rutscht?**

1. Am Schluß langsam fahren oder vor dem Einbinden nachrollen.
2. Garnbegrenzungen richtig einstellen (s. Seite 12).

### **... die Wickelkette bei geöffneter Klappe mitläuft?**

1. Die Klauenkupplung im Vorderträger schaltet sich nicht aus.
2. Klauenkupplung einstellen, (s. Seite 14).



## ... der Zeiger der Preßdruckanzeige nach dem Schließen der Klappe nicht auf Stellung „Start“ geht?

1. Einstellung der Preßdruckanzeige überprüfen (s. Seite 15).
2. Klappe ist nicht völlig geschlossen.
3. Klappe erneut ganz öffnen und zügig schließen.
4. Der Verriegelungshaken ist nicht eingerastet.
5. Verriegelungshaken D und Gestänge E (Abb. 16 Seite 15) auf Gängigkeit prüfen, gegebenenfalls gängig machen und ölen.
6. Rückholfeder B mit Gestänge D (Abb. 15 auf Seite 14) nachspannen.

## Abstellen der Rundballenpresse und Überwinterung

1. Rundballenpresse nach Möglichkeit unter Dach abstellen.
2. Bedienungsseil der Bindevorrichtung und Beleuchtungskabel abkuppeln.
3. Hydraulikschlauch **drucklos** abkuppeln und Stecker in Halteklemmen einrasten.
4. Stützfuß in niedrigster Stellung einrasten, durch Herunterdrehen Zugöse oder Gabel entlasten. Rundballenpresse durch Vorlegekeile sichern, dann vom Schlepper abkuppeln.
5. Nach der Erntesaison alle Teile der Presse säubern und überprüfen. Sämtliche Schrauben und Muttern nachziehen.  
Bewegliche Teile auf richtige Lage und leichten Gang kontrollieren.  
Beschädigte Teile ersetzen.  
Presse nach Schmierplan durchschmieren.  
Wickelkette und alle blankgescheuerten Stellen, besonders im Innern der Presse, gründlich mit Rostschutzmittel einsprühen.  
Anstrich – wenn nötig – ausbessern.  
Rundballenpresse bis zum nächsten Einsatz trocken unterstellen.

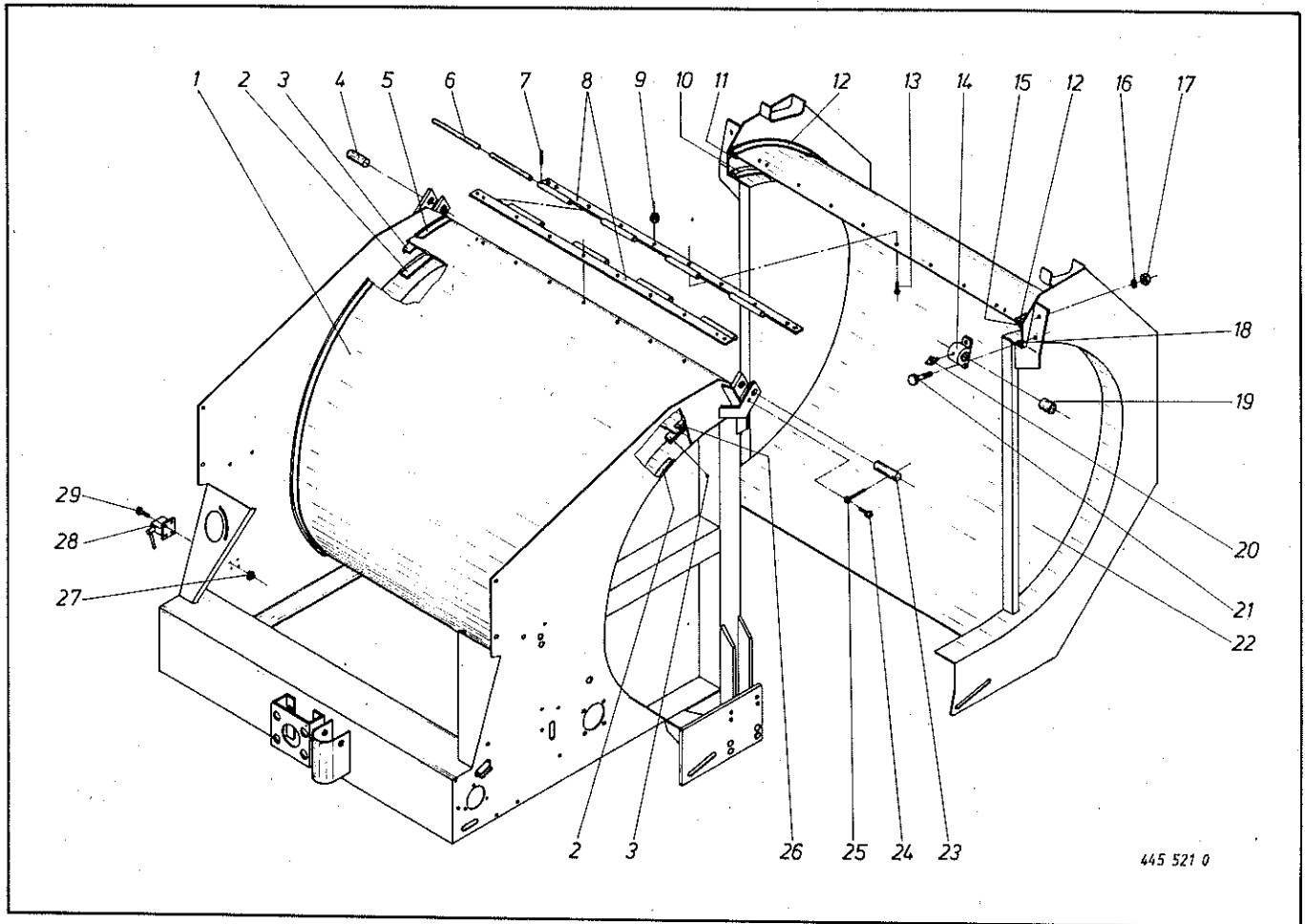
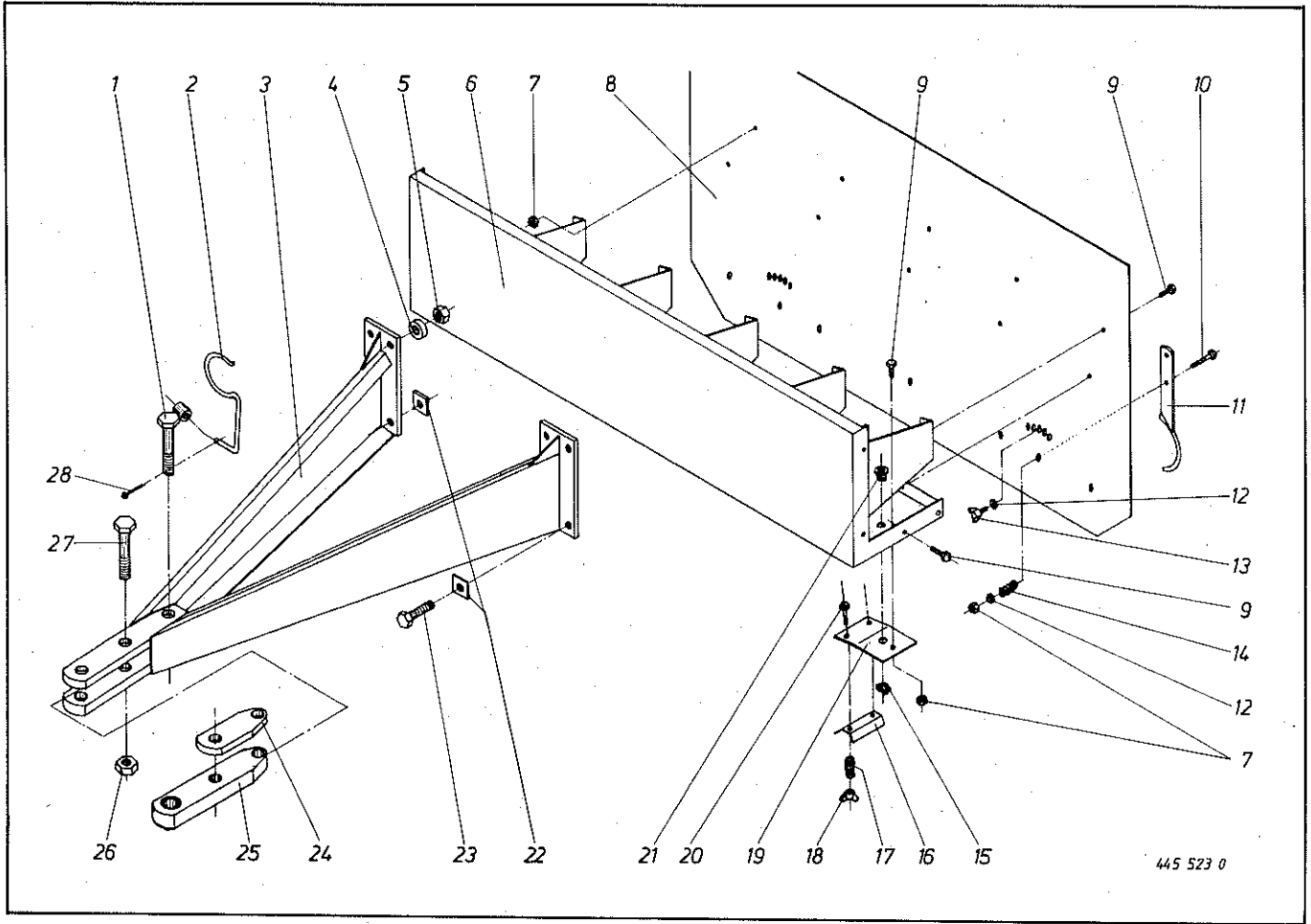


Abb. Ill. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. Ill. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No à com.	Bezeichnung Description Designation
1	274 113 0	Gehäuse vorne	16	910 012 0	Federring B 12
2	274 030 0	Laufschiene vorne Laufbahn	17	908 015 0	Skt.-Mutter M 12
3	274 029 0	Laufschiene vorne Innenmantel	18	274 040 0	Laufschiene hinten links Laufbahn
4	280 299 1	Lagerbolzen rechts	19	441 190 0	Lagerbuchse 30 x 36 x 40
5	274 028 1	Laufschiene vorne rechts Außenmantel	20	919 003 0	Schmiernippel 8 x 1
6	275 046 0	Scharnierbolzen	21	900 300 0	Skt.-Schraube M 12 x 40
7	912 608 0	Spannhülse 5x20	22	274 117 1	Gehäuse hinten
8	275 048 0	Scharnier	23	280 298 2	Lagerbolzen links
9	908 010 0	Skt.-Mutter M 8	24	900 261 0	Skt.-Schraube 8 x 30
10	274 039 0	Laufschiene hinten rechts Laufbahn	25	912 145 0	Splint 10 x 50
11	274 036 0	Laufschiene hinten rechts Innenmantel	26	274 027 1	Laufschiene vorne links Außenmantel
12	274 038 0	Laufschiene hinten Außenmantel	27	908 204 0	Skt.-Mutter M 3
13	905 131 0	Flachrundschrabe M 8 x 20	28	280 393 0	Ballenzähler
14	219 034 1	Stehlager kpl. (mit Abb. 19 + 20)	29	903 403 0	Zylinderschraube AM 3 x 10
15	274 037 0	Laufschiene hinten links Innenmantel			

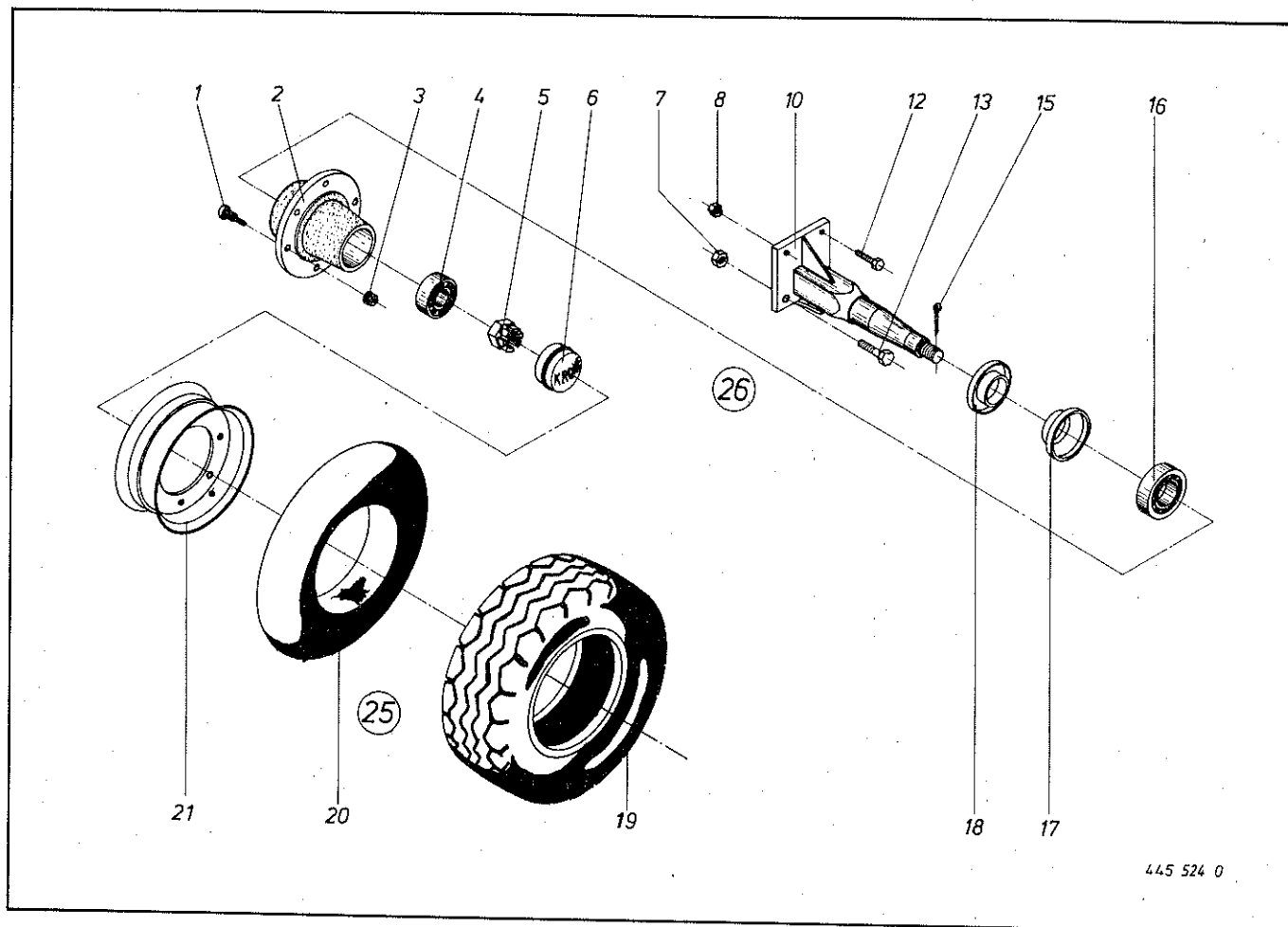
Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.



445 523 0

Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	280 432 0	Schraube M 24 x 110	16	280 222 0	Fadenbremse
2	280 431 0	Gelenkwellenhalter	17	270 160 0	Druckfeder
3	280 372 1	Deichsel kpl. (Abb. 1-3, 24-28)	18	909 410 0	Flügelmutter M 8
4	280 384 0	Distanzbuchse	19	280 224 0	Halter für Fadenbremse
5	908 020 0	Skt.-Mutter M 16	20	901 045 0	Skt.-Schraube M 8 x 50
6	275 064 2	Garnkasten	21	342 016 1	Seilführung
7	908 706 0	Skt.-Mutter NM 8	22	911 203 0	4kt-Scheibe 18
8	275 067 1	Schutz	23	900 338 0	Skt.-Schraube M 16 x 45
9	900 612 0	Skt.-Schraube M 8 x 16	24	901 134 0	Skt.-Schraube M 16 x 65
10	901 044 0	Skt.-Schraube M 8 x 45	25	280 375 0	Zwischenlage
11	280 423 0	Fadenbegrenzung	26	280 373 0	Zugöse
12	910 603 0	Scheibe 8 x 25 x 2	27	908 031 0	Skt.-Mutter M 24
13	906 132 0	Flügelsschraube M 8 x 16	28	901 237 0	Skt.-Schraube M 24 x 110
14	052 053 0	Druckfeder		912 063 0	Splint 4 x 20
15	911 522 0	Seegerring A 20			

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.

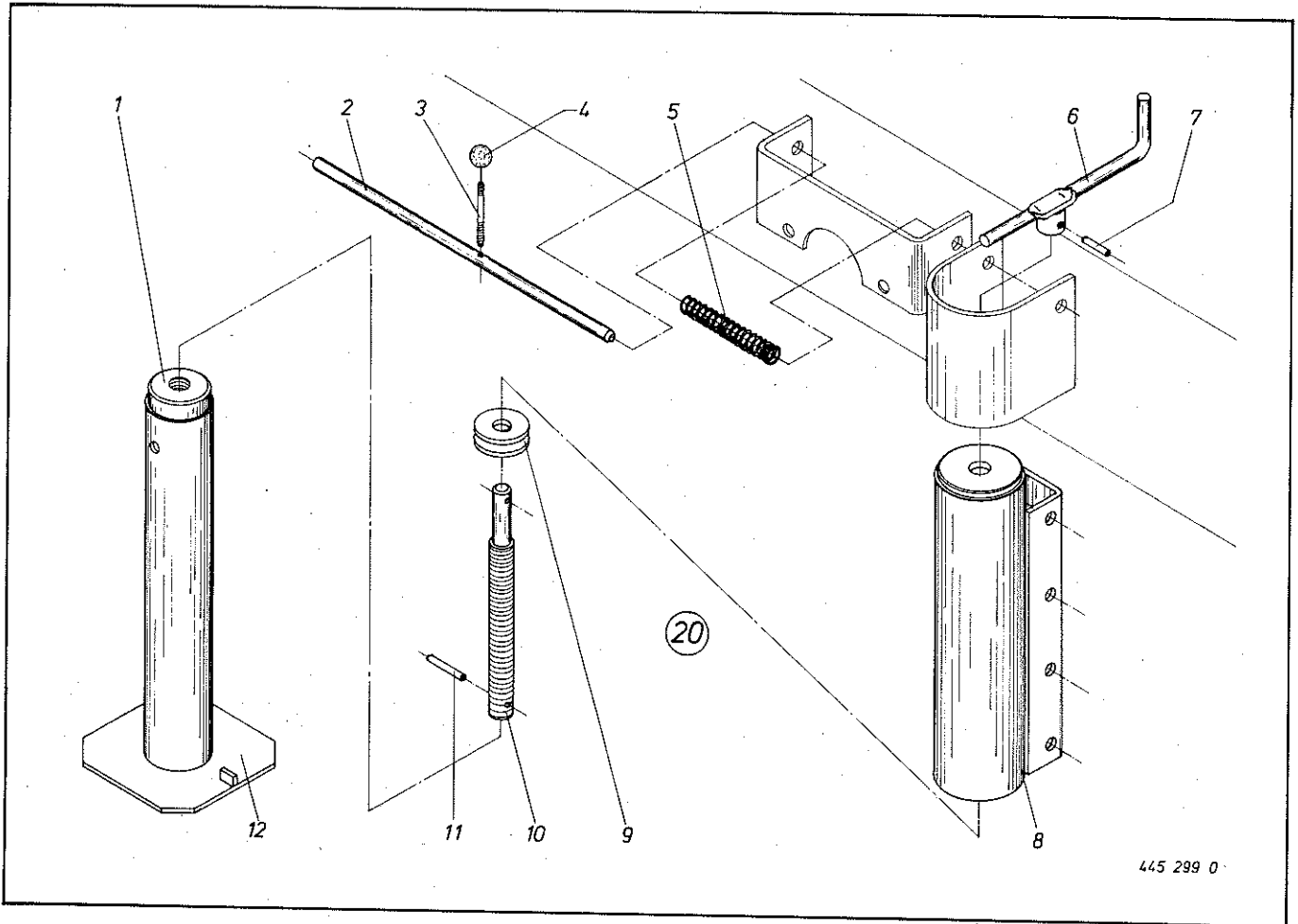


445 524 0

Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	910 256 0	Radbolzen M 18 x 46	13	900 378 0	Skt.-Schraube M 20 x 50
2	952 254 0	Radnabe	15	912 077 0	Splint 4,5 x 40
3	910 225 0	Kugelbundmutter A 18	16	932 212 0	Kegelrollenlager L 44 610/49
4	932 222 0	Kegelrollenlager LM 50 1310/49	17	952 330 0	Labyrinthtring
5	908 827 0	Kronenmutter M 24 x 1,5	18	952 320 0	Stoßring
6	952 310 0	Radkappe	19	953 209 0	Reifen 10.0/75 - 15,3 / 6 Ply Impl.
7	908 721 0	Skt.-Mutter NM 20	20	953 308 0	Schlauch 10.0/75 - 15,3
8	908 711 0	Skt.-Mutter NM 12	21	953 108 0	6-Loch-Felge 9.00 x 15,3
10	952 493 0	Achsschenkel, <i>base</i>	25	953 009 0	Rad kpl. 10.0/75 - 15,3 6 Ply Impl.
12	900 300 0	Skt.-Schraube M 12 x 40	26	274 101 0	Achsschenkel kpl. (o. Abb. 25)

953 0100 Rpl. Rad 10.0/75 - 15.3 8ply

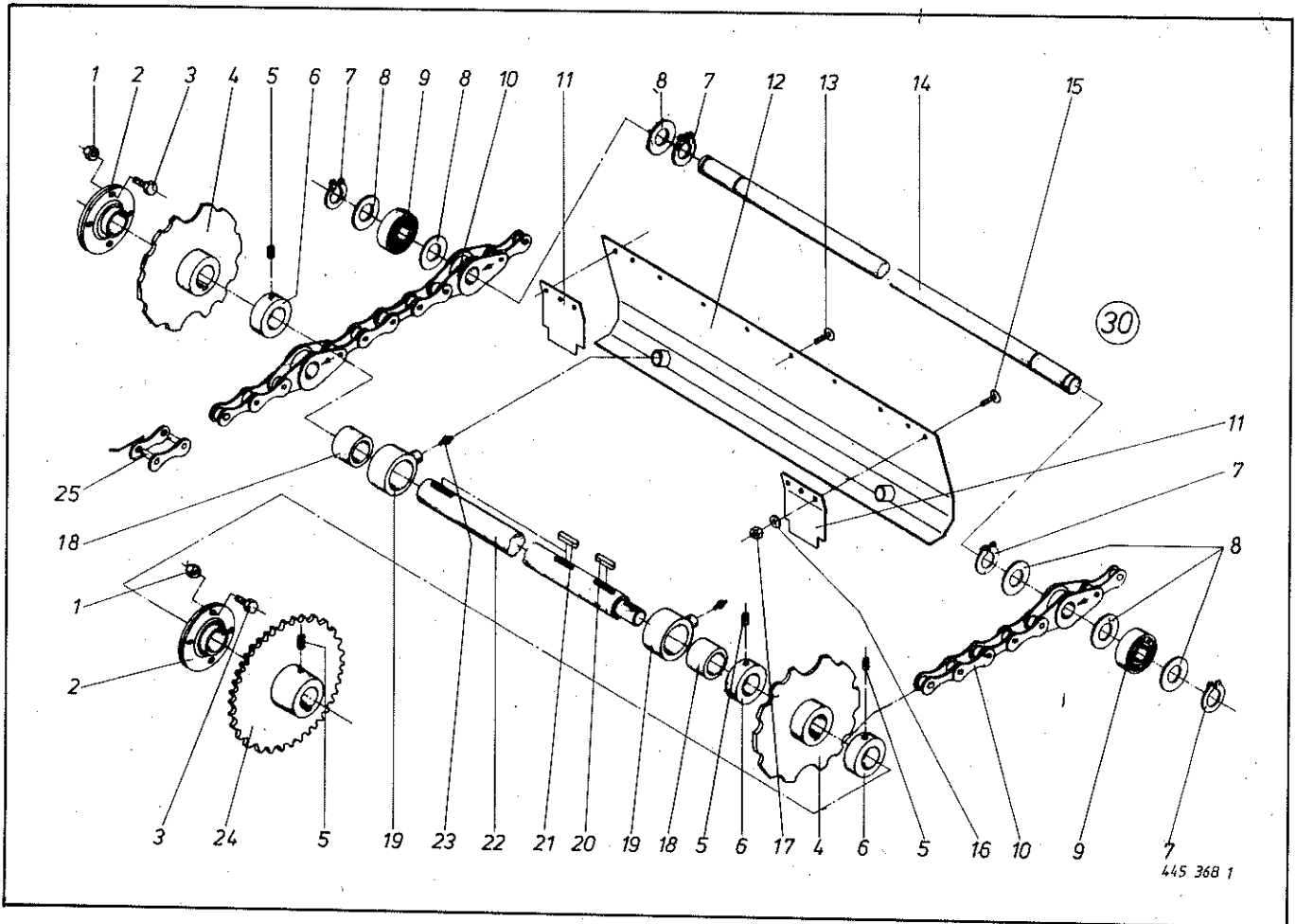
Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.



445 299 0

Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	954 043 0	Einschweißmutter	8	954 065 0	Außenrohr kpl.
2	280 380 0	Bolzen	9	933 504 0	Axial-Rillenkörper 511 04
3	903 790 0	Stiftschraube M 10 x 80	10	016 091 0	Spindel
4	919 509 0	Kugelknopf C 10 x 40	11	912 583 0	Spannhülse 4 x 32
5	280 385 0	Druckfeder	12	954 066 0	Innenrohr kpl.
6	954 053 0	Handkurbel	20	954 012 0	Stützvorrichtung kpl. (Außer Abb. 2-5)
7	912 643 0	Spannhülse 6 x 36			

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.



445 368 1

Abb. Ill. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. Ill. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	908 711 0	Skt.-Mutter NM 12	14	275 037 2	Rollbodenwelle 1358 lang
2	934 019 0	Flanschlager RA 45	15	905 111 0	Flachrundschaube mit Schlitz M 6 x 20
3	900 296 0	Skt.-Schraube M 12 x 25	16	910 351 0	Scheibe 6,6 x 22 x 2
4	280 145 4	Spezialkettenrad mit Nut	17	908 704 0	Skt.-Mutter NM 6
5	905 933 0	Gewindestift M 10 x 12	18	346 414 0	Buchse
6	911 324 0	Stelling A 45 x 70 x 18	19	280 361 0	Stützlager kpl. (Abb. 18, 19, 23)
7	911 541 0	Seegerring A 35 x 1,5	20	915 203 0	Paßfeder A 14 x 9 x 40
8	910 657 0	Scheibe 35 x 50 x 2	21	915 206 0	Paßfeder A 14 x 9 x 50
9	930 537 0	Rillenkugellager 6207-2 RS	22	274 061 0	Rollbodenantriebswelle 1545 lang
10	922 015 0	Langgliederrollenkette kpl. (mit Abb. 25)	23	919 003 0	Kegelschmiernippel 8 x 1
	922 001 0	Kettensegment, 10 Rollen	24	280 144 1	Kettenrad 1" x 30 Zähne
	922 000 0	Kettensegment, Aufnehmerrolle + 3 Rollen	25	921 982 1	Kettenschloß 1" x 2"
11	280 429 0	Abstreifer	⊗	274 058 0	Rollboden kpl. (Abb. 7, 8, 9, 10, 14, 25)
12	275 043 1	Abdeckung			
13	905 210 0	Flachrundschaube mit Schlitz M 6 x 16			

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.

In case of orders state model, year of construction and part number.

Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.

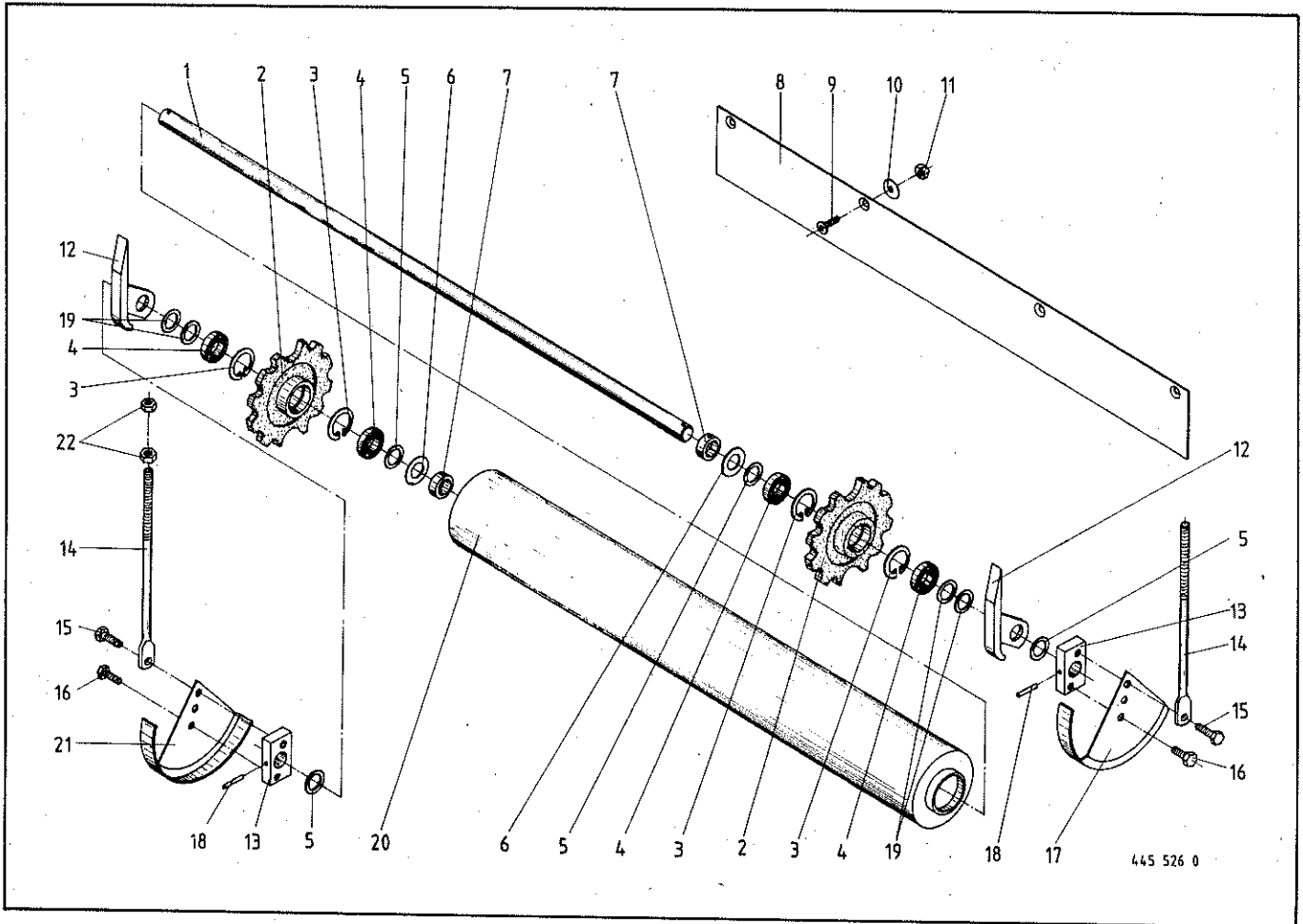
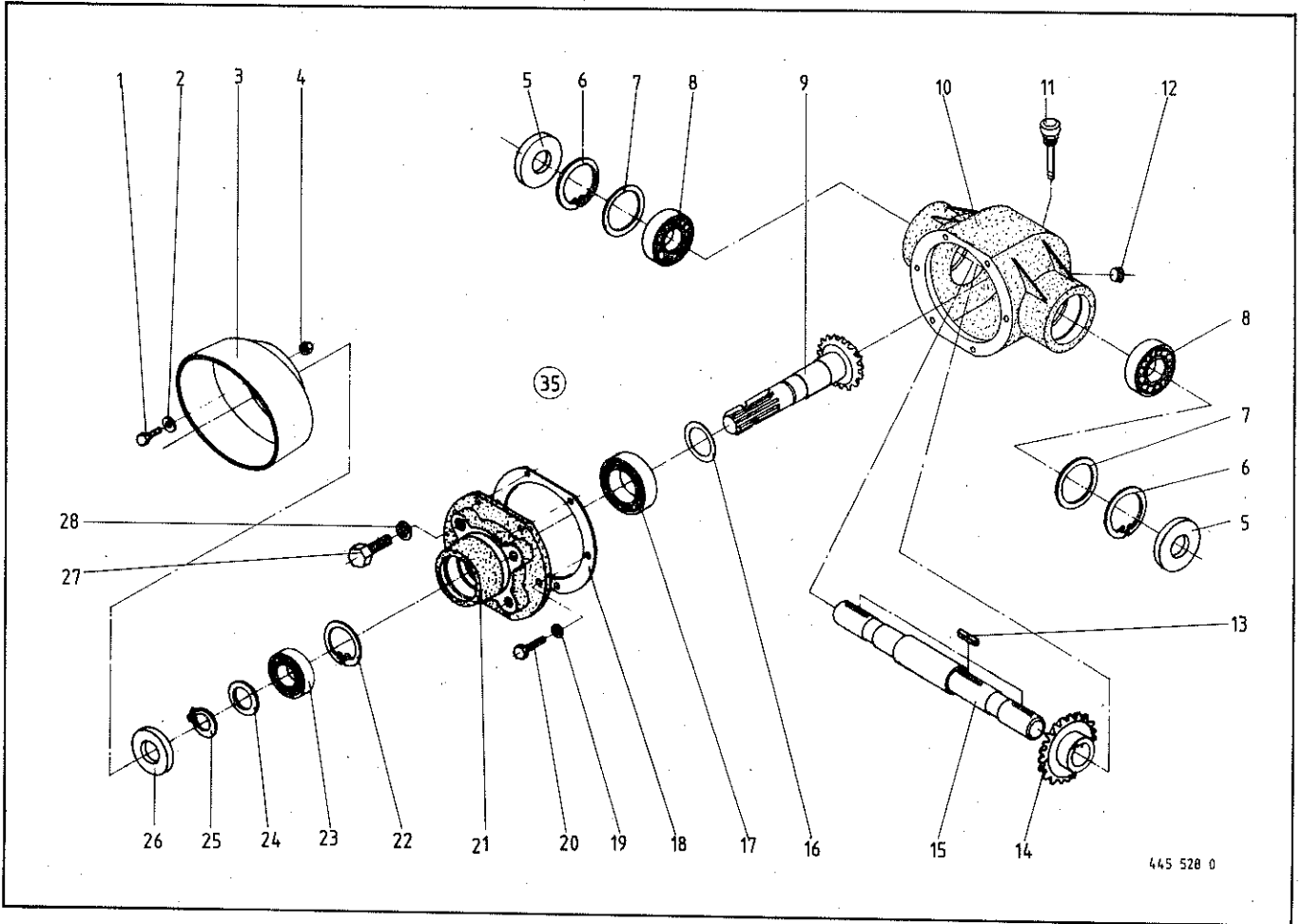


Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	274 146 0	Rollbodenachse = 275 045 1	12	280 364 2	Einlaufschiene
2	274 147 0	Spezialkettenrad	13	280 267 1	Halterung
3	911 653 0	Seegerring J 55 x 2	14	274 063 0	Spannschraube
4	930 506 0	Rillenkugellager 6006 - 2 RS	15	900 336 0	Skt.-Schraube M 16 x 35
5	910 863 0	Paßscheibe 30 x 42 x 0,5	16	900 335 0	Skt.-Schraube M 16 x 30
6	910 866 0	Paßscheibe 30 x 55 x 2	17	274 140 0	Kettenhalter links
7	911 317 0	Stelling	18	912 676 0	Spannhülse 8 x 50
8	274 062 1	Abstreifblech	19	910 864 0	Paßscheibe 30 x 42 x 1
9	904 044 0	Senkschr. M 10 x 20	20	274 110 0	Umlenkwalze
10	910 606 0	Scheibe 11 x 36 x 2,5	21	274 138 0	Kettenhalter rechts
11	908 708 0	Skt.-Mutter NM 10	22	908 020 0	Skt.-Mutter M 16

274 1800 mitnehmerreifen f. Umlenkwalze 20 + 35  
f. KR 120

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
In case of orders state model, year of construction and part number.  
Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.





445 528 0

Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	900 634 0	Skt.-Schraube M 10 x 20	15	280 004 2	Getriebeabtriebswelle
2	910 606 0	Scheibe 11 x 36 x 2,5	16	910 884 0	Paßscheibe 40 x 52 x 1,0
3	270 193 0	Schutztopf		910 883 0	Paßscheibe 40 x 52 x 0,5
4	908 212 0	Skt.-Mutter M 10		910 882 0	Paßscheibe 40 x 52 x 0,3
5	936 339 0	Simmerring 35 x 80 x 13 B2	17	932 107 0	Kegelrollenlager 30 208 A
6	911 673 0	Seegerring J 80 x 2,5	18	151 042 0	Getriebedichtung
7	910 965 0	Paßscheibe 63 x 80 x 2	19	910 011 0	Federring B 10
	910 964 0	Paßscheibe 63 x 80 x 1	20	900 279 0	Skt.-Schraube M 10 x 25
	910 963 0	Paßscheibe 63 x 80 x 0,5	21	<del>280 003-1</del>	Getriebedeckel <b>2804370</b>
	910 962 0	Paßscheibe 63 x 80 x 0,3	22	911 668 0	Seegerring J 72 x 2,5
	910 960 0	Paßscheibe 63 x 80 x 0,1	23	930 137 0	Rillenkugellager 6207
8	930 167 0	Rillenkugellager 6307	24	910 727 0	Stützscheibe 35 x 45 x 2,5
9	280 436 0	Ritzelwelle 16 Zähne		911 134 0	Paßscheibe 35 x 45 x 1,0
10	280 435 0	Getriebegehäuse		911 133 0	Paßscheibe 35 x 45 x 0,5
11	490 161 0	Belüftungfilter mit Meßstab		911 130 0	Paßscheibe 35 x 45 x 0,1
12	906 040 0	Verschlussschraube M 18 x 1,5	25	911 541 0	Seegerring A 35 x 1,5
13	915 126 0	Paßfeder A 10 x 8 x 50	26	936 337 0	Simmerring 35 x 72 x 12 B 2
14	151 033 2	Kegelrad 30 Zähne	27	900 334 0	Skt.-Schraube M 16 x 25
			28	910 014 0	Federring B 16
			35	280 005 2	Getriebe kpl. (Abb. 5 - 28)

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.

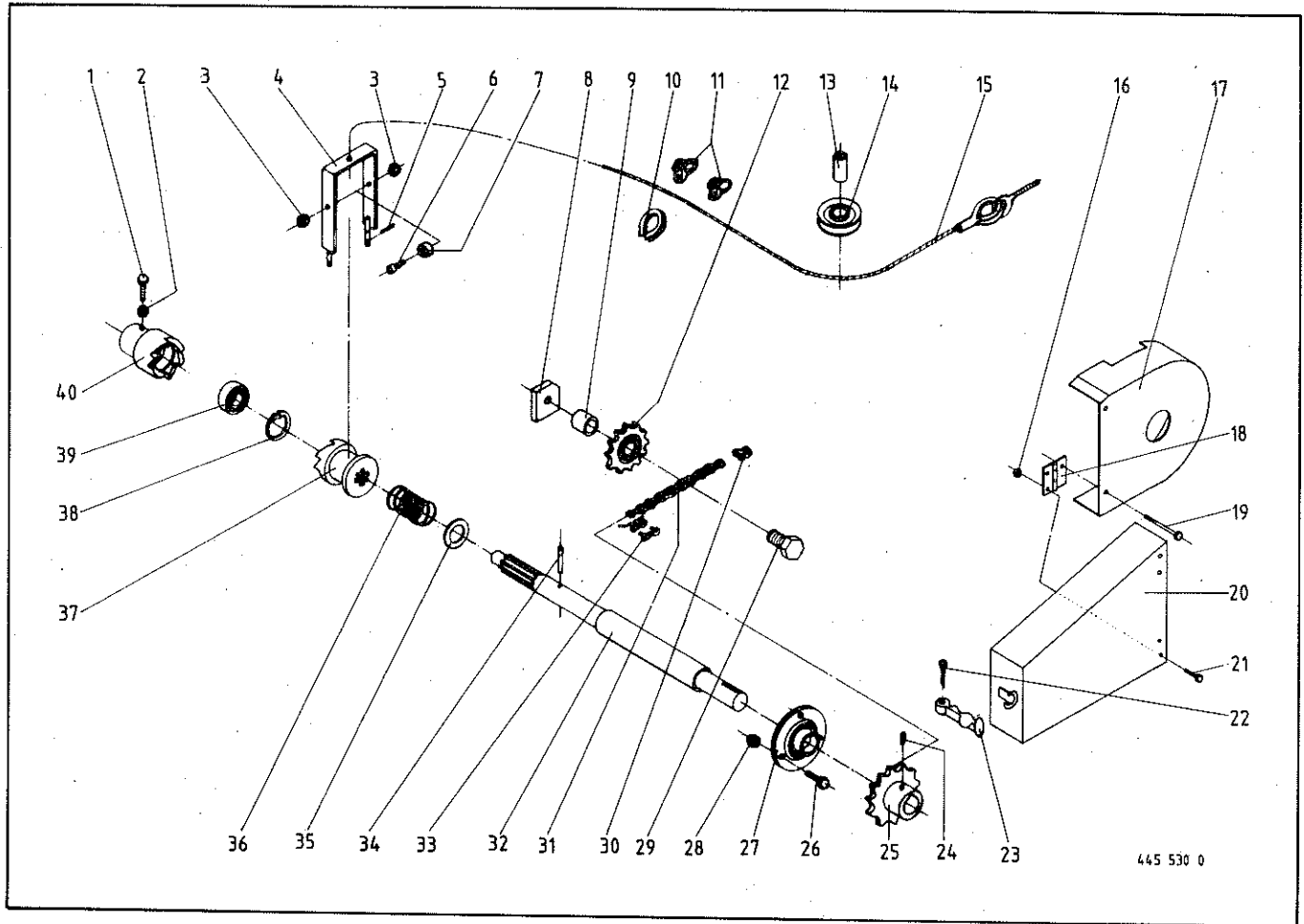
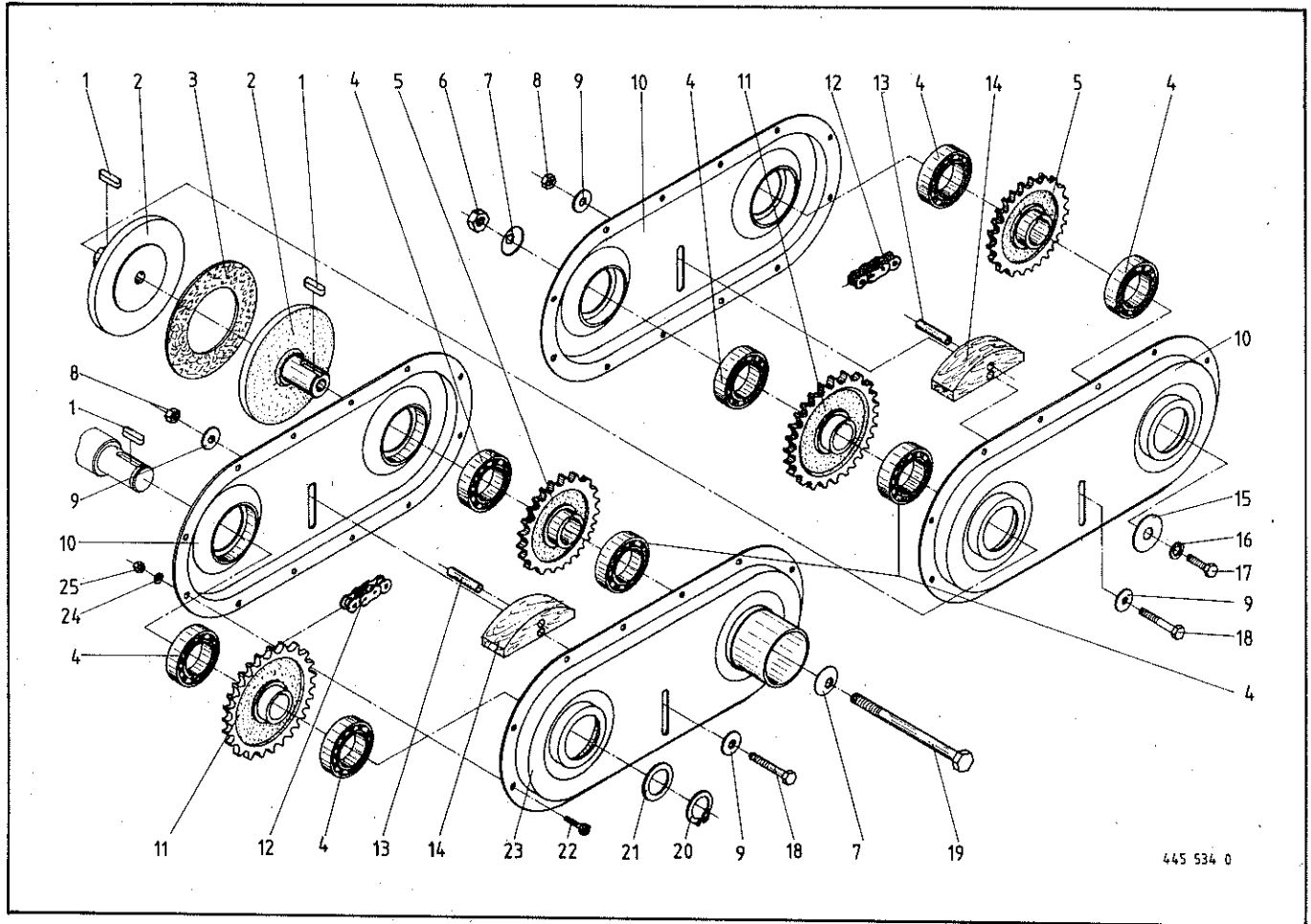


Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	902 434 0	Skt.-Schraube M 10 x 30 mit AS	21	900 605 0	Skt.-Schraube M 6 x 10
2	908 012 0	Skt.-Mutter M 10	22	912 271 0	Splint 4 x 50 verz.
3	908 711 0	Skt.-Mutter NM 12	23	924 252 0	Haubenhalter
4	280 316 0	Schaltbügel	24	905 933 0	Gewindestift M 10 x 12
5	912 584 0	Spannhülse 4 x 30	25	200 356 0	Kettenrad 1" x 14 Zähne
6	903 137 0	Zylinderschraube M 12 x 25	26	900 279 0	Skt.-Schraube M 10 x 25
7	280 149 2	Laufrolle	27	934 017 0	Flanschlager RA 35
8	275 078 0	Lasche	28	908 708 0	Skt.-Mutter NM 10
9	280 164 0	Distanzbuchse 21 x 45 x 33	29	901 206 0	Skt.-Schraube M 20 x 85
10	917 505 0	Seilkausche A 5	30	921 995 0	gekröpftes Glied 1"
11	917 602 0	Seilklemme 5	31	922 424 0	Rollenkette kpl. 1" x 67 Rollen
12	922 322 0	Kettenspannrad 12 Zähne x 1"	32	275 038 0	Antriebswelle 535 lang
13	912 771 0	Spannhülse 13 x 30	33	921 985 0	Kettenschloß 1"
14	003 041 1	Seilrolle	34	912 648 0	Spannhülse 6 x 60
15	345 792 0	Drahtseil 5 x 1840	35	910 663 0	Scheibe 45 x 59 x 7
16	908 704 0	Skt.-Mutter NM 6	36	030 195 0	Druckfeder
17	274 131 1	Schutz	37	280 166 1	Schaltklauenkupplung
18	938 220 0	Scharnier	38	911 659 0	Seegerring J 62 x 2
19	901 054 0	Skt.-Schraube M 8 x 100	39	930 536 0	Rillenkugellager 6206 - 2 RS
20	274 128 0	Kettenschutz	40	280 165 1	Klauenkupplung

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.



445 534 0

Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	915 108 0	Paßfeder A 10 x 8 x 30	14	274 094 0	Spannklotz
2	274 071 2	Bremsscheibe	15	910 638 0	Scheibe 11 x 36 x 2,5
3	030 262 0	Kupplungsscheibe	16	910 011 0	Federring B 10
4	930 508 0	Rillenkugellager 6008 - 2 RS	17	900 279 0	Skt.-Schraube M 10 x 25
5	274 069 1	Kettenrad $\frac{5}{8}$ " x 23 Zähne	18	901 423 0	Skt.-Schraube M 8 x 50
6	908 716 0	Skt.-Mutter NM 16	19	901 146 0	Skt.-Schraube M 16 x 150
7	909 934 0	Tellerfeder	20	911 535 0	Seegerring A 30 x 1,5
8	908 706 0	Skt.-Mutter NM 8	21	910 865 0	Scheibe 30 x 42 x 2
9	910 635 0	Scheibe 8,4 x 25 x 2	22	903 040 0	Zylinderschraube M 6 x 10
10	274 072 0	Antriebskasten	23	274 133 0	Antriebskasten
11	274 070 1	Kettenrad $\frac{5}{8}$ " x 26 Zähne	24	910 008 0	Federring B 6
12	921 902 0	Rollenkette $\frac{5}{8}$ " x 58 Ro. Endlos	25	908 008 0	Skt.-Mutter M 6
13	912 673 0	Spannhülse 8 x 36			

274 1300

Pick-up Antrieb Typ

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.

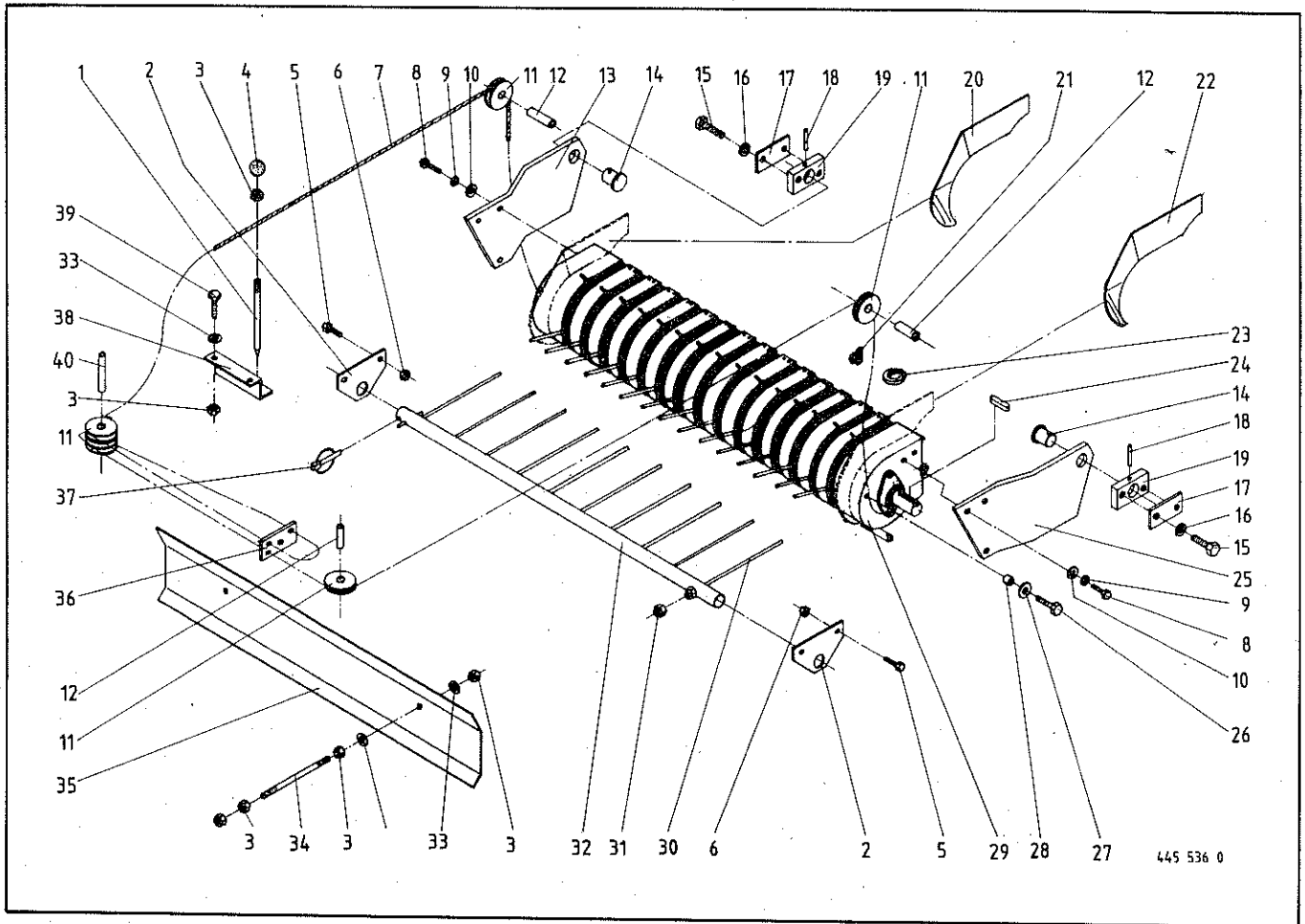
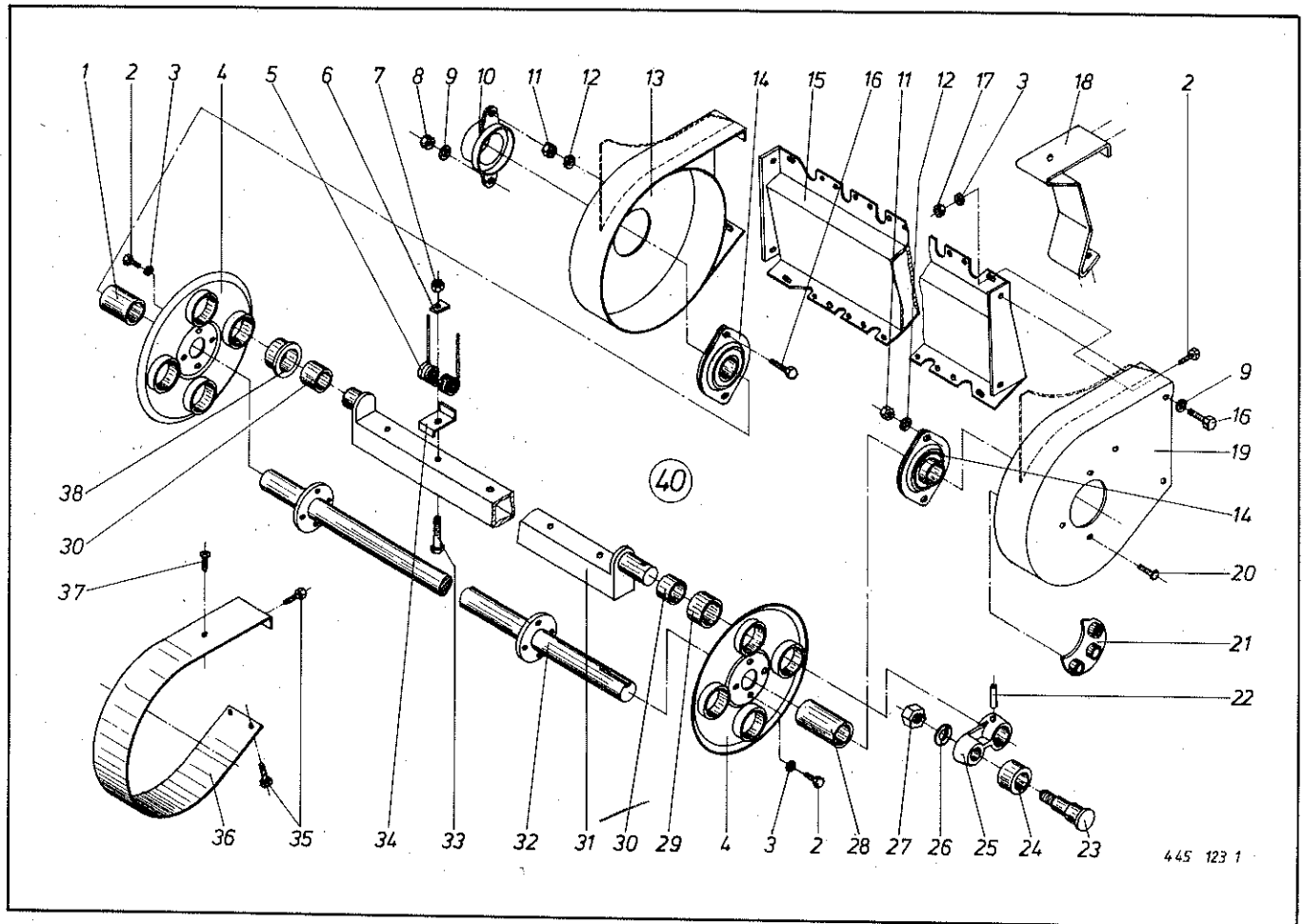


Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	280 186 1	Bolzen	21	917 603 0	Drahtseilklemme
2	280 390 0	Lasche für Niederhalter	22	274 149 0	Einführblech links
3	908 015 0	Skt.-Mutter M 12	23	917 506 0	Kausche
4	919 510 0	Kugelknopf	24	915 108 0	Paßfeder A 10 x 8 x 30
5	900 277 0	Skt.-Schraube M 10 x 20	25	274 067 1	Pick-up-Halter links
6	908 708 0	Skt.-Mutter NM 10	26	900 279 0	Skt.-Schraube M 10 x 25
7	922 916 0	Drahtseil 6 x 5050	27	910 638 0	Scheibe 11 x 36 x 2,5
8	900 281 0	Skt.-Schraube M 10 x 30	28	280 434 0	Distanzrohr
9	910 011 0	Federring B 10	29	274 122 1	Pick-up kpl. (mit Abb. 20 + 22)
10	910 505 0	Scheibe 11 x 21 x 2	30	280 387 1	Zinken
11	003 041 1	Seilrolle	31	908 012 0	Skt.-Mutter M 10
12	912 771 0	Spannhülse 13 x 30	32	275 003 0	Niederhalter kpl.
13	274 068 1	Pick-up-Halter rechts	33	910 506 0	Scheibe 14 x 24 x 2,5
14	274 065 0	Bolzen mit Kopf	34	280 269 0	Distanzbolzen M 12 x 250
15	900 337 0	Skt.-Schraube M 16 x 40	35	275 074 1	Schutz
16	910 014 0	Federring B 16	36	280 183 0	Seilführungsplatte (siehe Seite 33)
17	274 064 0	Lasche	37	917 011 0	Klappsplint 9,5 x 55
18	912 676 0	Spannhülse 8 x 50	38	275 023 0	Führungsblech
19	280 267 1	Halterung	39	900 296 0	Skt.-Schraube M 12 x 25
20	274 150 0	Einführblech rechts	40	912 776 0	Spannhülse 13 x 50

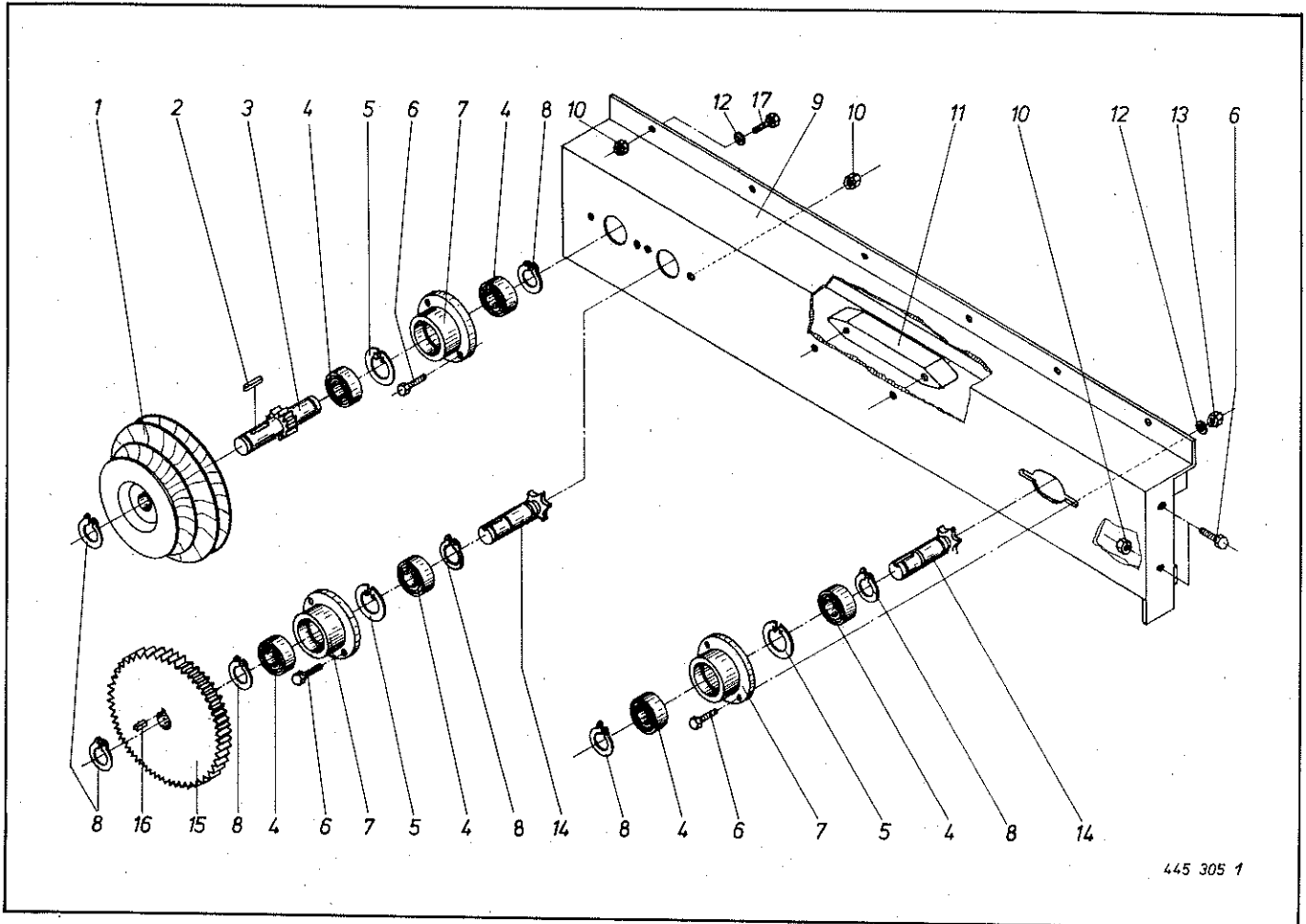
Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.



445 123 1

Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	937 947 0	Distanzbuchse 32 x 34 x 68	21	937 986 0	Verstärkungsniere
2	900 720 0	Skt.-Schraube M 8 x 16	22	912 452 0	Spiralspannstift 8 x 45
3	910 010 0	Federring B 8	23	937 950 0	Laufboizen
4	937 953 0	Lagerplatte	24	937 952 0	Laufrolle
5	937 919 0	Doppelfederzinken (Süd. Hfr. 120)	25	937 980 0	Exzenterarm
	937 921 0	Einfachfederzinken	26	909 850 0	Fächerscheibe A 14,5
6	937 925 0	Zinkenhalter	27	908 518 0	Skt.-Mutter BM 14
7	908 706 0	Skt.-Mutter NM 8	28	937 948 0	Distanzbuchse 32 x 34 x 81,5
8	908 512 0	Skt.-Mutter BM 10	29	937 962 1	Lagerbuchse links 42 x 36 x 30
9	910 505 0	Scheibe 11 x 21 x 2	30	935 900 0	Aufspannbuchse
10	937 928 0	Schutzkappe	31	937 957 1	Zinkenträger
11	908 012 0	Skt.-Mutter M 10	32	938 004 1	Antriebswelle 1463 lang
12	910 011 0	Federring B 10	33	901 046 0	Skt.-Schraube M 8 x 55
13	937 930 0	Seitenteil rechts	34	937 960 1	Zinkenführung
14	934 006 0	Flanschlager AELPFL 206	35	906 949 0	Skt.-Blechschaube B 6,3 x 16
15	937 943 1	Abstreiferholm	36	937 963 1	Abstreifer
16	900 282 0	Skt.-Schraube M 10 x 35	37	906 845 0	Senkblechschaube mit Kreuzschlitz B 6,3 x 16
17	908 010 0	Skt.-Mutter M 8			Lagerbuchse rechts
18	937 945 0	Abstreiferabstützung	38	937 965 1	Pick-up-Trommel kpl. (siehe Tafel 9 Abb. 29)
19	937 931 0	Seitenteil links	⊙	274 122 1	
20	904 756 0	Flachrundschaube M 10 x 45			

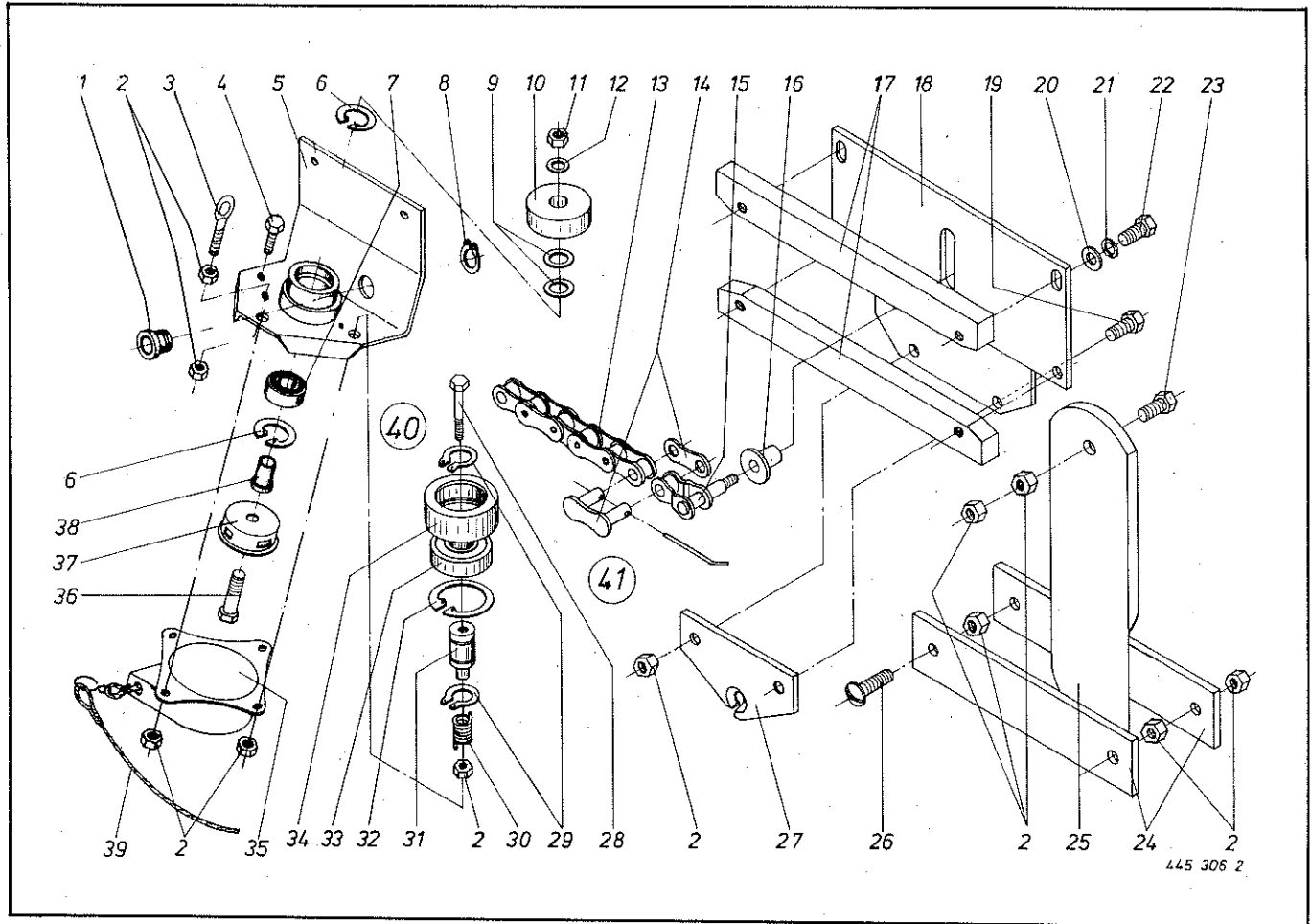
Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.



445 305 1

Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	280 057 1	Antriebsrolle	10	908 706 0	Skt.-Mutter NM 8
2	915 047 0	Paßfeder A 6 x 6 x 28	11	280 051 0	Kettenführung
3	280 055 0	Ritzelwelle	12	910 504 0	Scheibe 9 x 17 x 1,6
4	930 504 0	Rillenkugellager 6004 / 2 RS	13	908 010 0	Skt.-Mutter M 8
5	911 642 0	Seegerring J 42 x 1,75	14	280 054 0	Kettenradwelle
6	900 257 0	Skt.-Schraube M 8 x 20	15	280 056 0	Stirnrad
7	280 052 1	Lagergehäuse	16	915 043 0	Paßfeder A 6 x 6 x 14
8	911 522 0	Seegerring A 20 x 1,2	17	900 254 0	Skt.-Schraube M 8 x 16
9	275 052 0	Führungsschiene			

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.



445 306 2

Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	342 016 1	Seilführung	22	900 239 0	Skt.-Schraube M 6 x 25
2	908 706 0	Skt.-Mutter NM 8	23	900 261 0	Skt.-Schraube M 8 x 30
3	280 400 1	Ösenschraube	24	280 234 1	Messerhalter
4	900 254 0	Skt.-Schraube M 8 x 16	25	280 221 2	Messer
5	280 401 0	Grundplatte	26	905 133 0	Flachrundschrabe M 8 x 30
6	911 640 0	Seegerring J 40 x 1,75	27	280 321 1	Fadenführung
7	930 533 0	Rillenkugellager 6203 / 2 RS	28	901 049 0	Skt.-Schraube M 8 x 70
8	911 522 0	Seegerring A 20 x 1,2	29	911 541 0	Seegerring A 35 x 1,5
9	910 511 0	Scheibe 18 x 30 x 3	30	280 352 0	Schenkelfeder
10	280 324 2	Starterrolle	31	280 328 3	Exzenterbolzen
11	908 708 0	Skt.-Mutter NM 10	32	911 659 0	Seegerring J 62 x 2
12	910 314 0	Scheibe 10,5 x 21 x 2	33	930 507 0	Rillenkugellager 6007 / 2 RS
13	960 000 0	Rollenkette 5/8" x 120 Ro.	34	280 405 0	Laufring
14	921 983 0	Kettenschloß 5/8"	35	924 702 0	Starter
15	921 999 0	gekröpftes Glied 5/8"	36	901 063 0	Skt.-Schraube M 10 x 55
16	280 098 0	Buchse	37	924 703 0	Glocke
17	280 103 0	Gleitschiene	38	280 325 0	Buchse
18	275 054 1	Führungsschlitzen	39	280 353 0	Bedienungsseil 3500 lang
19	905 232 0	Skt.-Schraube M 8 x 25 verz.	40	280 354 1	Starter kpl. (Abb. 1-12 + 28-38)
20	910 311 0	Scheibe 6,4 x 12,5 x 1,6	41	275 085 0	Bindevorrichtung kpl. Tafel 12 und 13 außer Abb. 24-26
21	910 008 0	Federring B 6			

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.



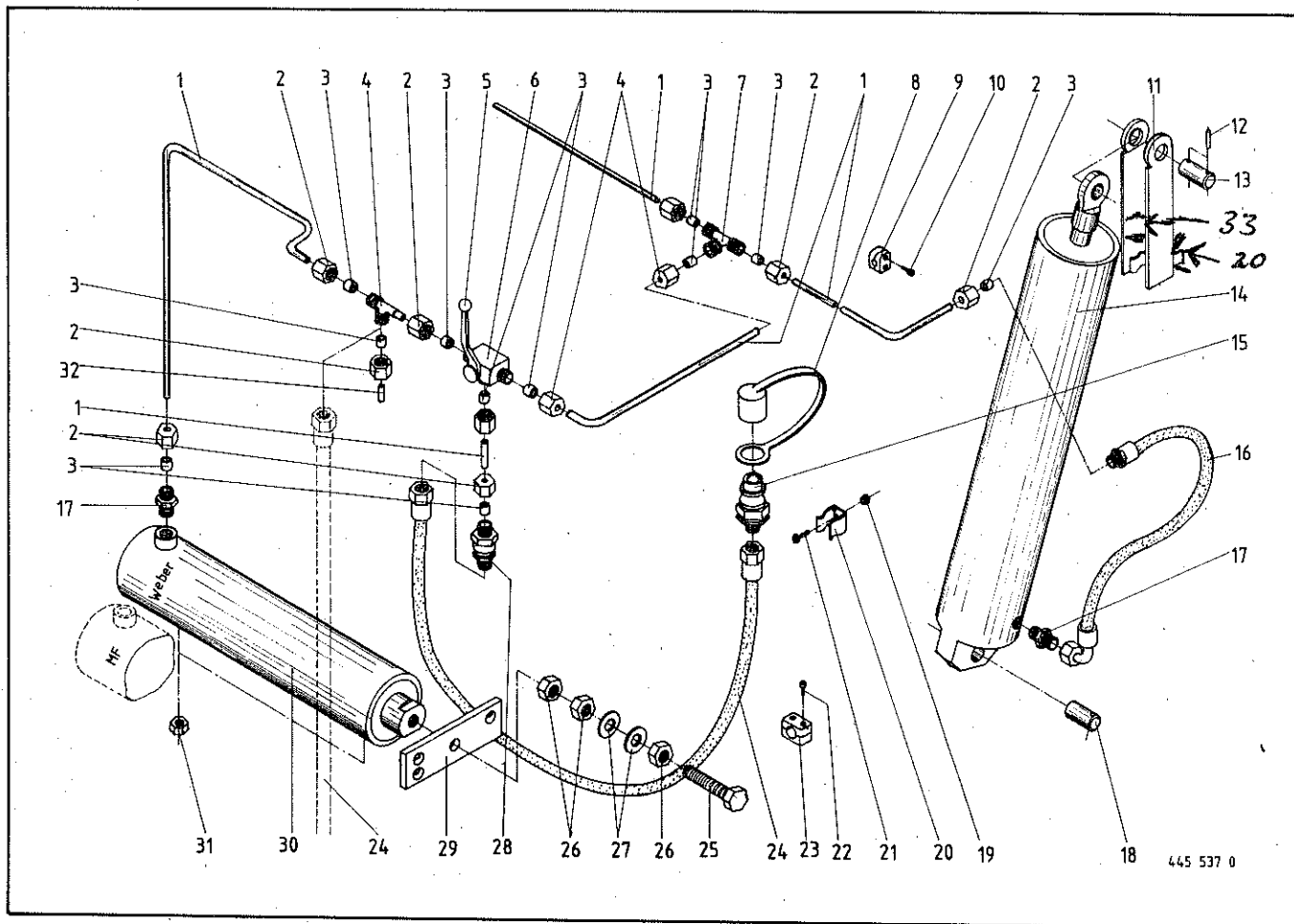


Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
------------------	-------------------------------	-------------------------------------	------------------	-------------------------------	-------------------------------------

1		Hydraulikrohr 12 x 1,5
2	921 042 0	Überwurfmutter
3	921 046 0	Keilring
4	921 079 0	L-Verschraubung, einstellbar
5	921 116 0	Handhebel
6	921 111 0	Dreiwegehahn
7	921 071 0	T-Verschraubung
8	921 171 0	Staubmuffe
9	925 102 0	Kabelklemme
10	903 752 0	Zylinderschraube AM 6 x 20
11	274 031 0	Zylinderabstützung
12	912 613 0	Spannhülse 5 x 30
13	280 208 1	Bolzen oben
14	921 347 0	Hydrozylinder
	921 467 0	Dichtungssatz
15	921 145 0	Kupplungsstecker
16	921 003 0	Hydraulikschlauch 620 lang
17	921 058 0	Einschraubstutzen

18	274 109 0	Bolzen unten
19	908 006 0	Skt.-Mutter M 4
20	168 112 1	Klemmgabel
21	903 423 0	Zylinderschraube AM 4 x 10
22	903 755 0	Zylinderschraube AM 6 x 28
23	925 107 0	Kabelklemme
24	921 020 0	Hydraulikschlauch 3000 lang
25	280 185 0	Skt.-Schraube
26	908 520 0	Skt.-Mutter BM 16
27	910 511 0	Scheibe 18 x 30 x 3
28	921 109 0	Rückschlagventil
29	280 183 0	Selbführungsplatte
30	921 329 0	Hydrozylinder
	921 495 0	Dichtungssatz Weber
	921 443 0	Dichtungssatz MF
31	908 716 0	Skt.-Mutter NM 16
32	280 411 0	Stopfen

33 274121 1 Klemmgabel, nur zu p. Hydraulikzylinder

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.

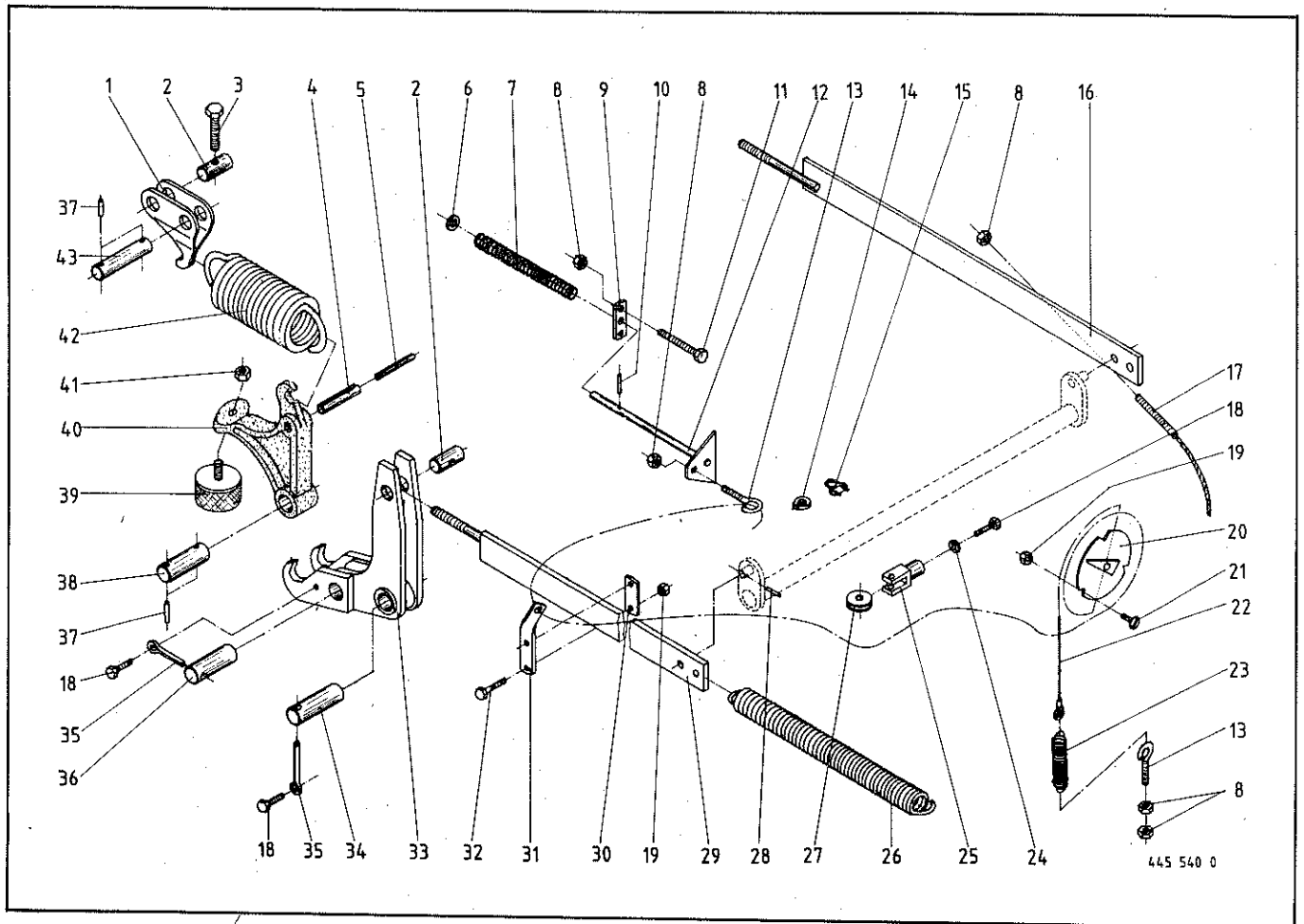


Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	274 076 0	Spannhaken	23	270 283 0	Zugfeder
2	274 078 0	Gewindebolzen	24	910 010 0	Federring B 8
3	900 306 0	Skt.-Schraube M 12 x 70	25	927 180 0	Gabelkopf A 8 x 16
4	912 708 0	Spannhülse 13 x 70	26	345 432 0	Zugfeder
5	912 680 0	Spannhülse 8 x 70	27	274 079 1	Seilrolle
6	910 505 0	Scheibe 11 x 21 x 2	28	912 579 0	Spannhülse 4 x 20
7	939 732 0	Druckfeder	29	274 132 0	Gestänge rechts
8	908 010 0	Skt.-Mutter M 8	30	274 145 0	Lasche
9	274 092 0	Führungslasche	31	274 144 0	Anlagestück
10	912 579 0	Spannhülse 4 x 20	32	900 239 0	Skt.-Schraube M 6 x 25
11	900 267 0	Skt.-Schraube M 8 x 70	33	274 059 0	Umlenkhebel
12	274 136 0	Taster	34	274 109 0	Bolzen 70 lang
13	280 400 1	Ösenschraube	35	912 145 0	Splint 10 x 50
14	917 502 0	Kausche 3	36	280 159 1	Bolzen 78 lang
15	917 601 0	Seilklemme 3	37	912 613 0	Spannhülse 5 x 30
16	274 080 0	Gestänge links	38	274 066 0	Bolzen 70 lang
17		Drahtseil (siehe Tafel 8 Abb. 15)	39	185 523 1	Gummipuffer
18	900 257 0	Skt.-Schraube M 8 x 20	40	274 119 1	Hebel
19	908 208 0	Skt.-Mutter M 6	41	908 708 0	Skt.-Mutter NM 10
20	274 161 0	Füllanzeige	42	939 629 0	Zugfeder
21	905 210 0	Flachrundscharbe M 6 x 16	43	274 077 0	Bolzen 72 lang
22	922 904 0	Drahtseil			

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.

In case of orders state model, year of construction and part number.

Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.

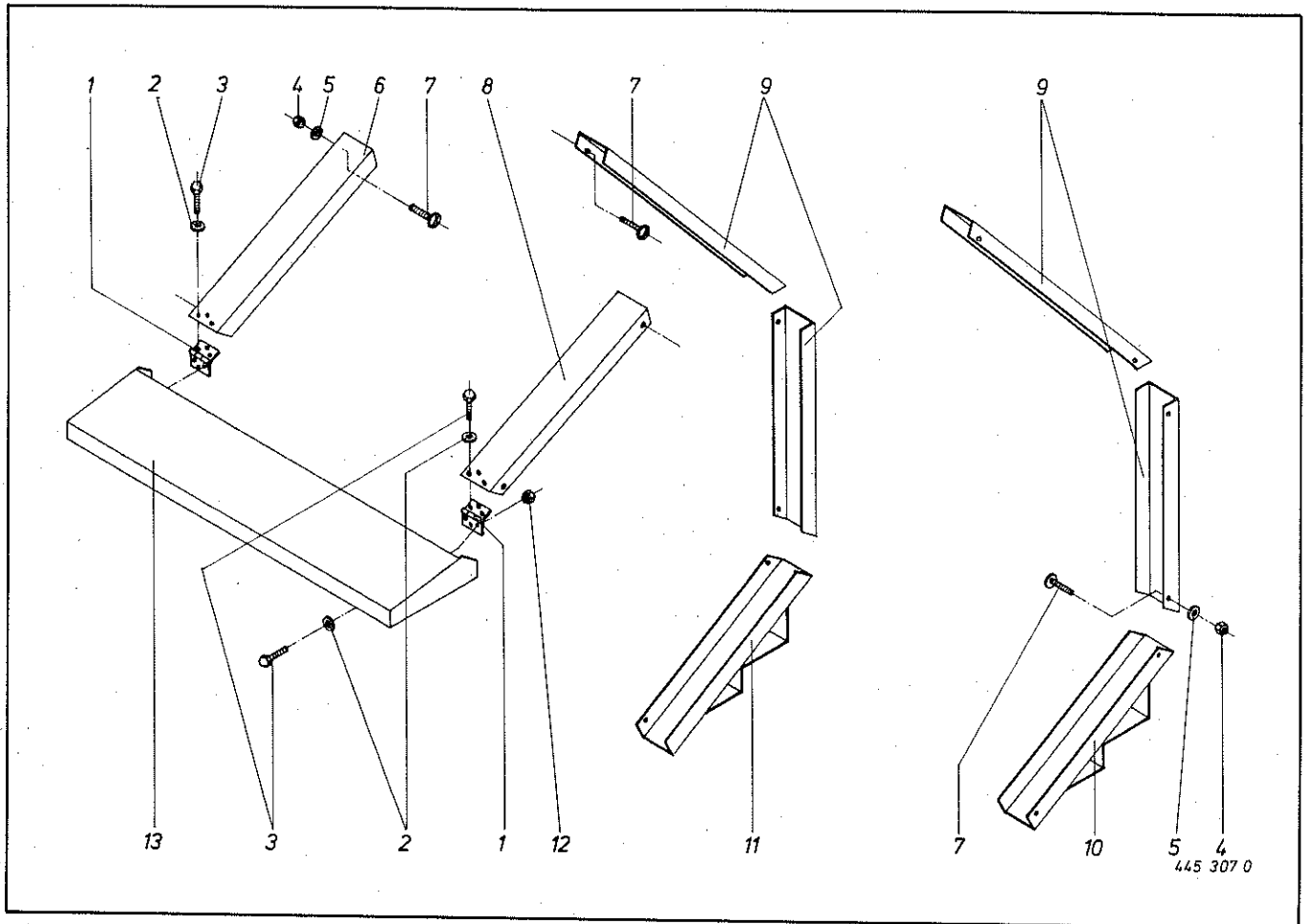
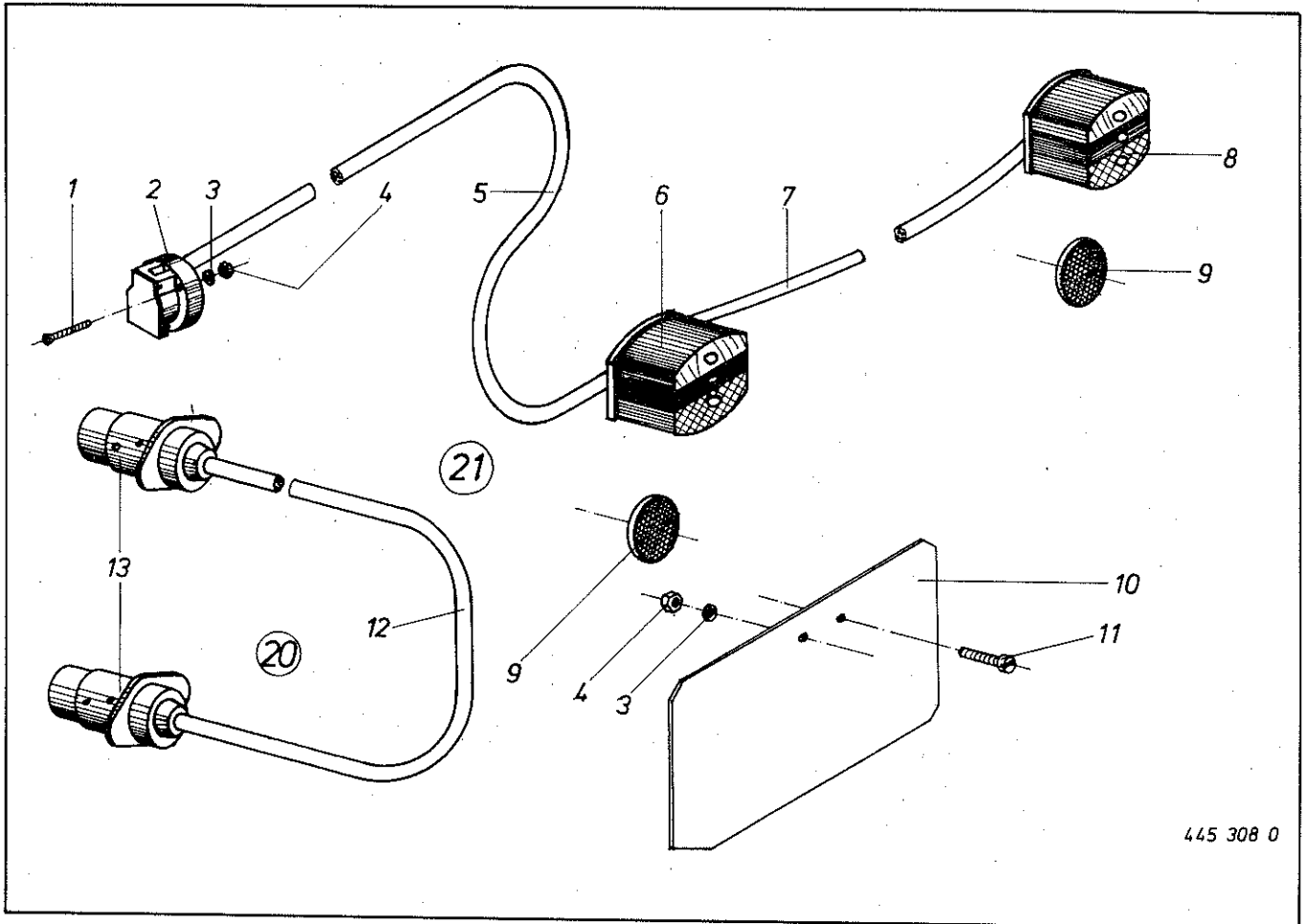


Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	345 400 0	Scharnier	8	274 098 0	Rollbodenschutz vorne links
2	910 411 0	Scheibe 6,4 x 12,5 x 1,6 verz.	9	274 096 0	Rollbodenschutz
3	900 607 0	Skt.-Schraube M 6 x 16 gelb-chroma.	10	274 103 0	Rollbodenschutz hinten links
4	908 210 0	Skt.-Mutter M 8 gelb-chroma.	11	274 104 0	Rollbodenschutz hinten rechts
5	910 603 0	Scheibe 8,4 x 22 x 2 verz.	12	908 704 0	Skt.-Mutter NM 6
6	274 097 0	Rollbodenschutz vorne rechts	13	275 066 0	Garnkastendeckel
7	905 230 0	Flachrundschraube mit Schlitz M 8 x 16 gelb-chroma.			

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.

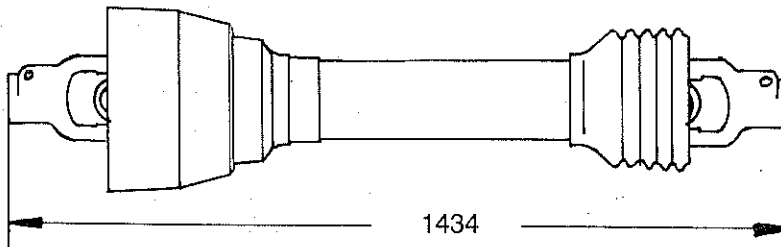


445 308 0

Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best.-Nr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	903 661 0	Zylinderschraube AM 5 x 30 gelb-chroma. mit Schlitz	8	924 561 0	Dreikammerleuchte rechts kpl. BBS 123/1
2	924 571 0	Steckdose 7pol. mit Flachsteckanschluß		924 555 0	Ersatzhaube E 123
3	910 007 0	Federring B 5	9	924 535 0	Rückstrahler
4	908 207 0	Skt.-Mutter M 5	10	200 286 0	Kennzeichenschild
5	924 582 0	Kabel 6pol. x 6400 Flachsteckanschluß	11	903 652 0	Zylinderschraube AM 5 x 1, gelb-chroma. mit Schlitz
6	924 562 0	Dreikammerleuchte links kpl. BBSK 123/1	12	924 596 0	Kabel 6pol. x 2800
	924 556 0	Ersatzhaube EK 123	13	924 576 0	Stecker 7pol.
7	924 586 0	Kabel 4pol. x 2700 Flachsteckanschluß	20	924 610 0	Zwischenkabel (Abb. 12 + 13)
			21	280 200 1	Beleuchtung kpl.

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben.  
 In case of orders state model, year of construction and part number.  
 Avec la commande, Indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.

Walterscheid-Gelenkwelle: W 2200-SC 14-K92-650 Nm



austauschbar mit  
ByPy-Gelenkwelle

Ersatz für:

für Type: KR 120

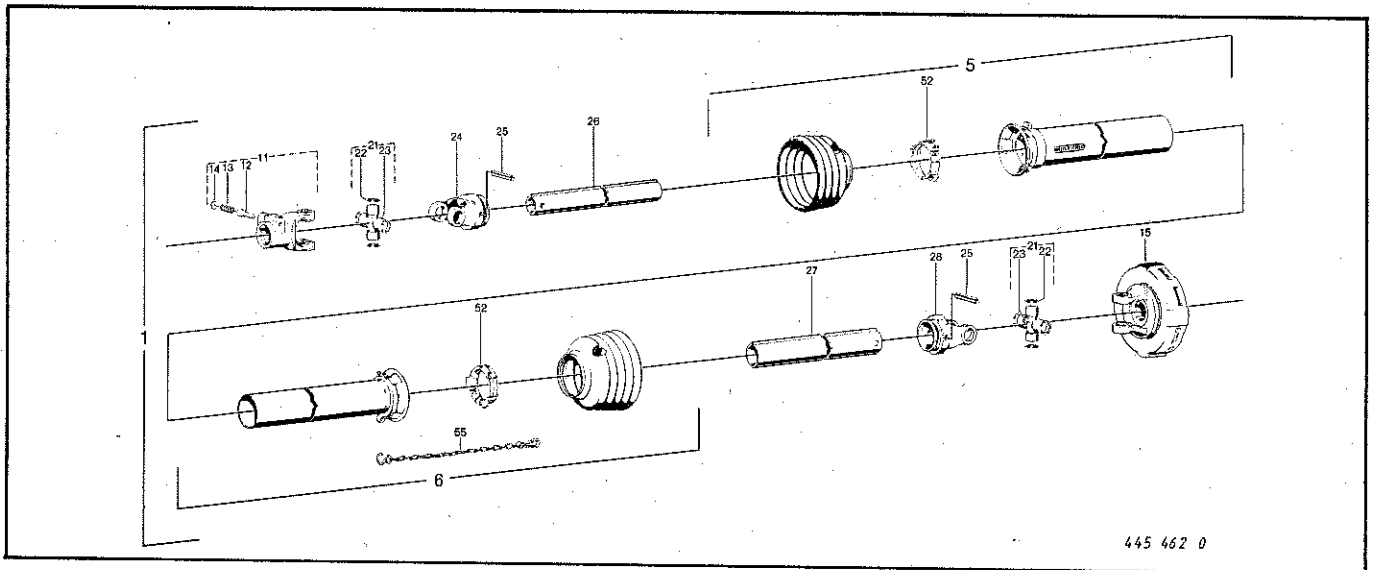
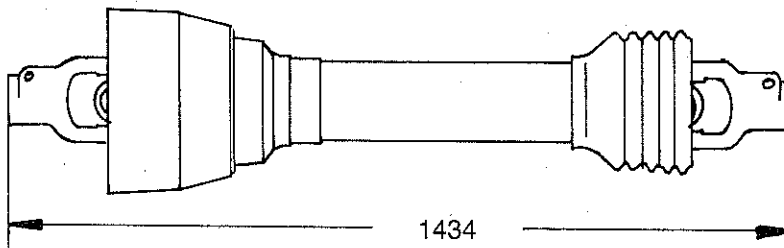


Abb.	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Abb.	Bestell-Nr.	Bezeichnung
1	949 066 0	Gelenkwelle kpl.	21	956 560 0	Kreuzgarnitur kpl.
5	949 945 0	Schutzhälfte außen (Rohrl. = 1040 mm)	22	949 409 0	Sicherungsring
6	949 934 0	Schutzhälfte innen (Rohrl. = 1040 mm)	23	949 627 0	Schmiernippel
11	949 403 0	Aufsteckgabel kpl.	24	949 410 0	Rillengabel
12	955 338 0	Schiebestift	25	912 719 0	Spannhülse 10 x 65
13	955 339 0	Druckfeder	26	949 674 0	Profilrohr (L = 1100 mm)
14	955 336 0	Scheibe	27	949 717 0	Profilrohr (L = 1095 mm)
15	949 558 0	Scheibenkupplung kpl.	28	949 428 0	Rillengabel
	949 568 0	Reibscheibe	52	949 863 0	Gleitring
			55	949 852 0	Haltekette



**Rohrlänge anpassen!**  
**Siehe Seite 9**



austauschbar mit  
ByPy-Gelenkwelle

Ersatz für:

für Type: KR 120

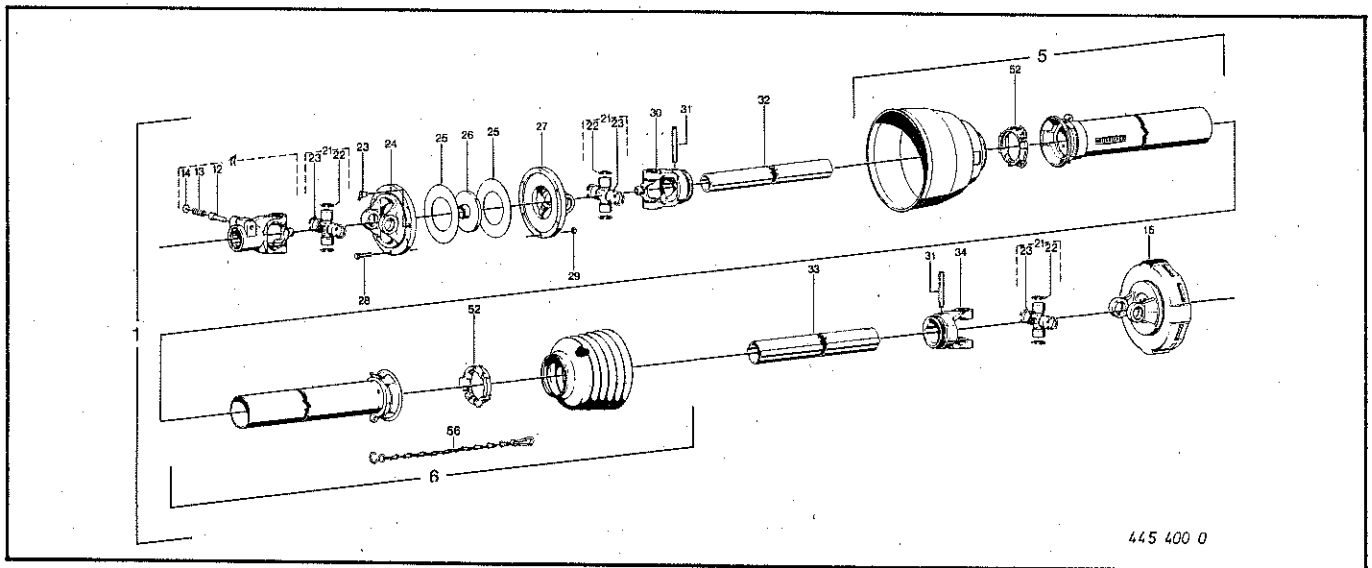
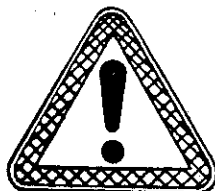


Abb.	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Abb.	Bestell-Nr.	Bezeichnung
1	949 067 0	Gelenkwelle kpl.	25	949 607 0	Scheibe
5	949 949 0	Schutzhälfte außen (Rohrl. = 965 mm)	26	949 608 0	Führungsnabe
6	949 934 0	Schutzhälfte innen (Rohrl. = 960 mm)	27	949 609 0	Flanschgabel
11	949 559 0	Aufsteckgabel kpl.	28	900 241 0	Skt.-Schraube M 6 x 30
12	955 338 0	Schiebestift	29	908 008 0	Skt.-Mutter M 6
13	955 339 0	Druckfeder	30	949 610 0	Rillengabel
14	955 336 0	Scheibe	31	912 719 0	Spannhülse 10 x 65
15	949 558 0	Scheibenkupplung kpl.	32	949 693 0	Profilrohr (L = 1020 mm)
	949 568 0	Reibscheibe	33	949 735 0	Profilrohr (L = 1030 mm)
21	956 560 0	Kreuzgarnitur kpl.	34	949 428 0	Rillengabel
22	949 409 0	Sicherungsring	52	949 863 0	Gleitring
23	949 627 0	Schmiernippel	56	949 852 0	Haltekette
24	949 597 0	Flanschgabel			



**Rohrlänge anpassen!**  
**Siehe Seite 9**